




Handwritten mark on a small white label at the bottom left corner of the book cover.

Jahresbericht

der

Section Dresden

des

ebirgsvereins

für die sächsische Schweiz

über das Jahr

1897.

Dresden 1898.

Dresden.

Hellmuth Henkler's Buchdruckerei
Johs. Henkler & Schirrmeister.

Jahresbericht

der

Section Dresden

des

Gebirgsvereins

für die sächsische Schweiz

über das Jahr

1897.

Dresden 1898.

Dresden.
Hellmuth Henkler's Buchdruckerei
Johs. Henkler & Schirrmeister.

1899 * 3339
D



Inhalt.

	Seite
Bericht über die Thätigkeit der Section Dresden im Jahre 1897. Von Dr. D. Lehmann	3
Rassenbericht für das Jahr 1897. Von H. Colditz	14
Bericht des Wanderausschusses auf das Jahr 1897. Von Hugo Engert	15
Bericht des Unterstützungsausschusses auf das Jahr 1897. Von E. Rietschel	21
Verzeichniß der Mitglieder der Section Dresden	24
Verzeichniß der Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse der Section Dresden im Jahre 1898	40

Bericht über die Thätigkeit der Section Dresden

im Jahre 1897.

Wir stehen heute am Ende einer 20jährigen Thätigkeit. Es war am 6. Dezember 1877, als eine kleine Anzahl für die Schönheiten unseres Elbsandsteingebirges begeisterter Männer in Renner's Local, Humboldtstraße 1, zusammentraten, um eine Section des kurz vorher zusammengetretenen Gebirgsvereins für die sächsisch-böhmische Schweiz zu begründen. Wenige dieser Männer gehören heute noch unserer Vereinigung an, insbesondere sind die ersten Vorstandsmitglieder, die Herren Oberlehrer Dr. Dolch, Oberlehrer Friedemann, Buchhalter Sesselmann und Cassirer Rügler sammt und sonders ausgeschieden. Neue Männer sind an die Stelle der alten getreten, die Zahl der Mitglieder, welche bei der Herausgabe der ersten Nummer unseres Vereinsblattes „Ueber Berg und Thal“ 52 betrug, hat sich mehr als verzehnfacht. Aber das eine können wir heute nach 20jähriger Thätigkeit getrost behaupten: wir haben das Erbe jener Begründer unserer Section hochgehalten, wir haben in ihrem Sinne rüstig gearbeitet und geschafft und wir haben auch reicher Ernten uns zu erfreuen gehabt. Der Gebirgsverein für die sächsische Schweiz hat sich einen ehrenvollen Platz im Kreise der gemeinnützigen Vereine unseres Landes erkämpft, und unter seinen Sectionen hat die Section Dresden immer den ersten Platz zu behaupten verstanden. Ueberall steht sie geachtet da und was sie gearbeitet hat im Laufe der zwei Jahrzehnte, das verkündet nicht nur die lange Reihe von Nummern unseres Vereinsorgans, sowie unserer Jahresberichte, sondern auch ihre Anlagen draußen im Vereinsgebiet wie auch in der unmittelbaren Nähe unserer schönen Hauptstadt.

Eine Anerkennung unserer Thätigkeit finden wir vor allem wie im Vorjahre in der immer noch zunehmenden Mitgliederzahl. Der vorjährige Bestand schloß ab mit 554. Von diesen verloren wir 21, davon durch den Tod 9, dagegen wurden neu aufgenommen 35, so daß wir mit einem Bestande von 568 Mitgliedern abschließen.

Mit ganz besonderer Befriedigung wurde es begrüßt, daß im Sommer dieses Jahres das Oberhaupt unserer Stadt, Herr Oberbürgermeister Geh. Finanzrath a. D. Beutler, sich zur Mitgliedschaft anmeldete, um auch seinerseits zu bekunden, wie hoch auch er die ewigen Schönheiten unserer sächsischen Schweiz schätzt und wie es ihm Bedürfniß ist, auch seinerseits beizutragen zu den Bestrebungen eines Vereins, der es sich zur Aufgabe gestellt hat, die touristische und wissenschaftliche Kenntniß dieses herrlichen Gebietes immer weiter zu verbreiten und zu vertiefen. Wir sind dem hochgeehrten Herrn Oberbürgermeister für diesen Beweis seines warmen Interesses an unseren Arbeiten zu dem herzlichsten Danke verpflichtet.

Leider hat, wie bereits angedeutet, in dem jetzt seinem Ende entgegengehenden Jahre der Tod zahlreiche Lücken in unsern Mitgliederbestand gerissen. Mehr als in irgend einem vorangegangenen Jahre hat er in unseren Reihen gewüthet. Wir beklagen vor allen Dingen das Ableben eines hochverdienten Mitgliedes, des Herrn Kunstwäscher Hartmann, der zwar wegen schwerer Krankheit die Mitgliedschaft für 1897 nicht erneuert, aber durch zahlreiche Vorträge, insbesondere über seine Erinnerungen aus dem französischen Feldzuge der großen Jahre 1870/71, durch zahlreiche Führungen von Wanderungen und dergl. sein wärmstes Interesse für unsere Section bekundet hat. Zu besonderer Freude gereicht es uns, das es uns vergönnt war, seine letzten Lebenstage, die er auf dem langwierigen schmerzlichen Krankenlager zubringen mußte, durch eine kleine Gabe, den Ertrag einer zu seinen Gunsten in unserem Kreise veranstalteten Sammlung, zu verschönern. Ferner wurde uns entzogen Herr Bosamentiermeister Hermann Fröde, einer unserer fleißigsten Wanderer, der mit besonderer Treue an unserem Vereine hing und fast regelmäßig seine sonntägliche Erholung von mühsamer Werktagarbeit bei unseren gemeinschaftlichen Wanderungen suchte, auch seine Liebe zur Section noch auf seinem Sterbebette durch ein Legat zu bethätigen suchte, das leider in Folge eines Formfehlers nicht seinem Zwecke zugeführt werden kann. In den Herren Gutsbesitzer Richard Kramsta und Apotheker Albin Kubig schieden zwei fleißige Besucher unserer Versammlungen, in Herrn Conditior Hermann König ein begeisteter Freund unserer sächsischen Schweiz, in welcher ein von ihm auf der kleinen Gans errichteter Pavillon das Gedächtniß seines Namens hoffentlich noch auf lange Jahre hinaus bewahrt, außerdem stets ein freigebiger Förderer unserer Unterstützungsthätigkeit. Weiter habe ich zu nennen Herrn Hofsecretär Eduard Schulze, einen langjährigen treuen Diener unseres durchlauchtigsten Protectors, Herrn Kaufmann Reinhold Seifert, Herrn Rechtsanwalt Max Zwickler und zum Schluß ein allbekanntes Brüderpaar, Herrn Oskar Kenner, den Besitzer des Hauses, in dem wir nun schon seit vielen Jahren unsere Versammlungen abhalten, und Herrn Kaufmann Adolf Kenner, ein langjähriges treues Mitglied, das uns noch im März dieses Jahres von der fernen Riviera, aus Mentone, wo er als unheilbar Kranker Vinderung seiner Leiden

suchte, seine herzlichsten Grüße zusendete. Wir werden den dahin geschiedenen Mitgliedern stets ein treues Andenken bewahren.

Zunächst habe ich einiger Maßnahmen von allgemeiner Bedeutung zu gedenken, die in der vorjährigen Hauptversammlung beschlossen worden sind. Die erste bezieht sich auf die **Aufnahme neuer Mitglieder**. Die Geschäftsordnung der Section bestimmt, daß der Vorstand zur Prüfung der Anmeldungen einen Ausschuß niederzusetzen darf, dessen Mitglieder nur ihm allein bekannt sind. In früheren Jahren hat ein solcher Ausschuß bestanden, er ist indessen im Laufe der Zeit außer Thätigkeit getreten, ausgeschiedene Mitglieder sind nicht wieder ersetzt worden, und so hat er thatsächlich aufgehört zu bestehen. Die Section hat beschlossen, einen solchen Ausschuß wieder in's Leben treten zu lassen, und so hat der Vorstand wiederum fünf Mitglieder mit diesem Auftrage betraut.

Die neue Einrichtung hat schon im Laufe des vergangenen Jahres bestanden. Um auch in die Anmeldungen selbst ein gewisses System zu bringen, ist ein Anmeldeformular beschlossen worden, das jeder Angemeldete auszufüllen und eigenhändig zu unterzeichnen hat; die ausgefüllten Formulare sind an die Geschäftsstelle zu senden, von wo sie an den zweiten Schriftführer abzugeben sind, der sie in der nächsten Monatsversammlung vorzutragen hat, worauf bis zu der darauffolgenden Monatsversammlung der Aufnahmeausschuß seines Amtes zu walten hat.

Ferner ist beschlossen worden, von neueintretenden Mitgliedern wiederum ein **Eintrittsgeld** zu erheben im Betrage von 3 M. Ein solches ist ebenfalls früher eine Reihe von Jahren hindurch erhoben worden, man hat aber am 10. Dezember 1889 diese Einrichtung wieder beseitigt in der Absicht, dadurch den Beitritt zur Section zu fördern. Die Mehrheit der Mitglieder war aber der Ansicht, der Verein und die Section böten den Mitgliedern soviel durch ihre Einrichtungen und Veranstaltungen, daß es sich wohl rechtfertige, auf die Entrichtung einer Aufnahmegebühr wieder zuzukommen, und so ist ein daraufzielender Beschluß gefaßt worden. Die von einigen Seiten gehegte Befürchtung, es werde dadurch von dem Beitritt zur Section abgeschreckt werden, hat sich anscheinend nicht erfüllt. Im Uebrigen ist noch ausdrücklich beschlossen worden, daß diejenigen Mitglieder des Vereins, welche von anderen Sectionen zur Section übertreten, von der Verpflichtung zur Zahlung einer Aufnahmegebühr befreit sind.

Ein weiterer Beschluß der vorjährigen Hauptversammlung ging dahin, einen Wahlausschuß zu ernennen, welchem obliegen soll, vor Wahlen unter sich in Bernehmen zu treten über die der Versammlung zur Neu- oder Wiederwahl Vorzuschlagenden. Der Ausschuß, aus fünf Mitgliedern bestehend, wurde sofort bei der letzten Jahreshauptversammlung gewählt und hat bereits in der nächsten Versammlung Gelegenheit gehabt, in Thätigkeit zu treten. In der Regel soll seine Erneuerung in der Monatsversammlung des October stattfinden.

In den Personen der **Vorstandsmitglieder** fand insofern ein Wechsel statt, als bei der letzten Jahreshauptversammlung die beiden Schriftführer den Wunsch äußerten, in ihren Stellen durch andere Mitglieder ersetzt zu werden, welchem Wunsche aber erst in der Monatsversammlung vom Januar, die aus diesem Grunde als außerordentliche Generalversammlung einberufen wurde, stattgegeben werden konnte, weil die Versammlung auf eine Neuwahl nicht vorbereitet war. An die Stelle des ersten Schriftführers Herrn Jacob, Kontrolleur im Kultusministerium, der eine Reihe von Jahren hindurch mit großer Liebe und Treue das Amt des ersten Schriftführers versehen hat, trat durch Wahl der außerordentlichen Hauptversammlung Herr Bürgerschullehrer Fickenwirth, an die Stelle des zweiten Schriftführers Herrn Lingke, welcher nur als Bibliothekar ferner dem Vorstande noch anzugehören wünschte, Herr Hermann Schrotky, Kontrolleur bei der Königl. Land-, Landescultur- und Altersrentenbank. Der Vorstand besteht nunmehr wieder aus 7 Personen.

Monatsversammlungen fanden 12 statt, in jedem Monat eine, und zwar während der Sommermonate in Verbindung mit den touristischen Abenden. Die Tage der Versammlungen waren der 19. Januar, 16. Februar, 16. März, 13. April, 25. Mai, 22. Juni, 27. Juli, 24. August, 21. September, 19. Oktober, 16. November und 14. Dezember (Jahreshauptversammlung). In 6 Monatsversammlungen wurden **Vorträge** gehalten, nämlich:

1. in der 211. Monatsversammlung am 19. Januar von Herrn Oberlehrer M. Martin: Zum Andenken an Nsop Lafleur und seine Reise in die sächsische Schweiz vor hundert Jahren;

2. in der 212. Monatsversammlung am 19. Januar von Herrn Handelschullehrer Heine: Reiseindrücke aus England,

3. in der 213. Monatsversammlung am 16. März von Herrn Rathsfekretär Geißler: Eine Schweizpartie im Jahre 1896,

4. in der 214. Monatsversammlung am 13. April von Herrn Buchhändler Golditz: Zur Geschichte der Entwicklung des Verkehrs. III.,

5. in der 220. Monatsversammlung am 19. Oktober von mir selbst: Das Königsteiner Weinsäß,

6. in der 221. Monatsversammlung am 16. November von Herrn Lingke: Von der Wasserkante. I.,

Vortragsabende mit Damen konnten im Jahre 1897 acht abgehalten werden, dank den eifrigen Bemühungen meines geschätzten Stellvertreters, des Herrn Oberlehrer Martin, Vortragende für diese Abende zu gewinnen. Es sprachen

1. am 12. Januar Herr Lehrer Freude: Eine Reise durch den Peloponnes,

2. am 2. Februar Herr Rektor Prof. Dr. Melzer: Reiseindrücke aus Unteritalien und Tunis. I.,

3. am 9. Februar Herr Stadtrath Dr. Biercy: Land und Leute in Korfu,

4. am 6. April Herr Lehrer Mittenzwei: Dittersbach und Umgeburg,

5. am 5. Oktober Herr Oberlehrer Zähler: Die Schöpfung des Edelweiß,

6. am 2. November Herr Lehrer Banik: Reisebilder aus Steiermark,

7. am 9. November Herr Apotheker Battmann: Vom Bodensee zum Genfersee,

8. vom 23. November Herr Rektor Prof. Dr. Melzer: Reiseeindrücke aus Unteritalien und Tunis. II.

Außer diesen Vortragsabenden konnten noch zwei **Vortragsabende ohne Damen** abgehalten werden, eine früher nicht gekannte Einrichtung. In diesen wurden Vorträge gehalten

1. am 23. März von mir selbst: Nachlese zur Geschichte der Bastei,

2. am 12. Oktober von Herrn Oberlehrer Martin: Aus den Wandertagebüchern eines verstorbenen Mitgliedes.

Da auch an den touristischen Abenden zahlreiche Vorträge gehalten wurden, worüber Ihnen von Herrn Engert Bericht erstattet werden wird, so kann man wohl sagen, daß, abgesehen natürlich von den Sommermonaten, nur wenige Dienstage waren, an welchen wir nicht den Mitgliedern unserer Section einen Vortrag bieten konnten. Nur an einem einzigen Dienstage, am 9. März, war ein Spielabend mit Damen zum Besten der Unterstützungskasse veranstaltet. Was er der Unterstützungskasse gebracht hat, werden Sie alsdann von Herrn Rechnungsinspektor Rietschel hören.

Alle diese Veranstaltungen fanden statt in unserem Vereinslokal, im Obergeschoß der Deutschen Schänke zu den drei Raben. Die mit touristischen Abenden nicht besetzten Dienstage der Sommermonate wurden in verschiedenen Gartenlokalen der Stadt und der nächsten Umgebung verbracht im Verein mit den Angehörigen der Mitglieder, wozu, wie in früheren Jahren, durch ein von einem besonderen Ausschuss verfaßtes und an die Mitglieder gedruckt vertheiltes Verzeichniß eingeladen worden war.

Die **litterarische Thätigkeit** der Section beschränkte sich wie in früheren Jahren auf die Herausgabe des Jahresberichts auf das Jahr 1896, der außer den Berichten des Vorstandes und des Ausschusses ein bis zum 31. Mai dieses Jahres fortgeführtes Mitgliederverzeichnis enthielt, und die Herausgabe der von dem Wanderausschusse ausgearbeiteten beiden Wanderkalender, des einen für die Sommermonate April bis Oktober, des anderen für die Wintermonate November bis März. An dem im vorigen Jahre gefaßten Beschlusse, die Wanderkalender nur Mitgliedern zugänglich zu machen, wurde festgehalten. Dem berechtigten Interesse von Mitgliedern anderer Sectionen, sich an den Wanderungen betheiligen zu dürfen, wurde dadurch Rechnung getragen, daß in jeder Nummer unseres Vereinsblattes die im nächsten Monat stattfindenden Wanderungen bekannt gegeben wurden.

Die **Bibliothek** der Sektion wurde bereichert durch 57 Bücher und Zeitschriften, 10 Broschüren und 17 Karten und Panoramen. Ausgeliehen wurden 127 Bücher an 71 Leser. Von der für 1897 geplanten Neubearbeitung und Veröffentlichung eines Katalogs der Bibliothek mußte aus verschiedenen Gründen zunächst noch abgesehen werden, die Idee ist aber nicht fallen gelassen worden, sondern wird hoffentlich im nächsten Jahre zur Ausführung kommen.

Zur Unterbringung der in großer Zahl vorhandenen Karten wurde ein besonderer Kartenschrank beschafft, ebenso eine zweite Staffelei zum regelmäßigen Aufhängen der in unserem Besitze befindlichen großen Karten der Umgebung von Dresden und der sächsischen Schweiz, die aus 9 bez. 8 Blättern der großen topographischen Karte von Sachsen 1 : 25 000 zusammengesetzt sind.

Anlangend die im abgelaufenen Jahre abgehaltenen **geselligen Veranstaltungen**, so sind wir auch diesmal wieder unserem Vergnügungsausschuß zum herzlichsten Danke verpflichtet, insbesondere dem verdienstvollen Leiter desselben, Herrn Obermeister Richard Merbitz und unserem unerseßlichen Herrn Lingke, der auch diesmal auf das bereitwilligste sein dichterisches Talent in den Dienst der Sektion gestellt hat. Zum Eintritt in den Vergnügungsausschuß an Stelle des im vorigen Jahre ausgeschiedenen Herrn Trobsch hatten sich die Herren Buchdruckereibesitzer Henkler und Drogist Streubel bereit finden lassen, wofür wir ihnen zum aufrichtigsten Dank verpflichtet sind. Bei der in der Septemberversammlung stattgefundenen Neuwahl lehnten die Herren Lingke und Alfred Müller eine Wiederwahl ab und es wurde dafür Herr Hans Merbitz zum Mitgliede des Ausschusses gewählt. Herr Lingke hat indeß zugesagt, nach wie vor den Vergnügungsausschuß nach Kräften unterstützen zu wollen, und er hat dieses Versprechen bereits beim letzten Stiftungsfeste durch Abfassung eines Tafelliedes eingelöst, wie auch Herr Alfred Müller, obwohl derselbe ein solches Versprechen nicht gegeben, uns durch ein wohlgelungenes Tafellied hoch erfreut hat.

An Festlichkeiten wurden veranstaltet zunächst am 5. Januar eine Christbescheerung durch unsern Unterstützungsausschuß zum Besten der Unterstützungskasse, nachdem eine solche im vorigen nicht abgehalten worden war, weil der Vorstand und der Unterstützungsausschuß von der Ansicht ausgingen, daß man den Mitgliedern, an deren Freigebigkeit eine solche Bescheerung immerhin nicht unbedeutende Anforderungen stellt, nicht zumuthen dürfe, alljährlich ihre hilfreiche Hand zu öffnen. Indessen hört man, daß von verschiedenen Seiten der Wunsch ausgesprochen worden ist, daß womöglich alljährlich eine Christbescheerung stattfinden möchte, und es wird sich unter diesen Umständen der Vorstand wie der Unterstützungsausschuß jedenfalls nochmals mit dieser Angelegenheit befassen. Für diesen Winter wird allerdings die Anregung voraussichtlich zu spät kommen, da über sämtliche Diensttage bereits anderweit verfügt worden ist. Welchen Ertrag das Fest der Unterstützungskasse gebracht hat, werden

Sie alsdann sofort aus dem Berichte des Unterstützungsausschusses ersehen.

Am 23. Februar wurde uns durch unseren Vergnügungsausschuß in den Räumen des Concerthauses im Zoologischen Garten ein Kostümfest geboten, dem die Idee eines wendischen Frühlingfestes am Sybillenstein zu Grunde lag. Die Ausführung verdiente in jeder Beziehung Lob, insbesondere fand auch das von Herrn Lingke gedichtete Festspiel reichen Beifall. Leider aber erfreute sich das Fest nicht derjenigen Betheiligung unserer Mitglieder, die wir von früheren ähnlichen Veranstaltungen her gewöhnt sind, und die Folge war ein ganz beträchtliches und für unsere Finanzen sehr fühlbares Deficit, infolgedessen der Vorstand und der Vergnügungsausschuß sich die Frage haben vorlegen müssen, ob es wohlgethan sei, eine so kostspielige und riskante Veranstaltung in nächster Zeit zu wiederholen. Vorläufig hat die Section beschlossen, für diesen Winter von der Abhaltung eines Kostümfestes abzusehen und dafür einen einfachen Familienabend stattfinden zu lassen; ausgeschlossen ist aber nicht, daß später einmal, wenn sich unsere Kasse wieder mehr gekräftigt haben wird, auf ein Kostümfest wieder zurückgegriffen wird. Die Hauptsache ist freilich, eine allseitig packende Idee zu finden, die schon an und für sich Erwartungen auf ein gutes Gelingen in den weitesten Kreisen der Mitglieder rege macht, denn es will fast scheinen, als ob gerade die Idee eines uns ferner liegenden „Wendischen Festes“ nicht so recht geeignet gewesen wäre, die Mitglieder zur Theilnahme anzulocken. Wenn das eine oder andere Mitglied in dieser Beziehung eine glückliche Idee haben sollte, so wird es dringend gebeten, den Vergnügungsausschuß davon in Kenntniß zu setzen.

Die zweite Festlichkeit, welche uns der Vergnügungsausschuß darbot, war das 20jährige Stiftungsfest am 7. Dezember in den Räumen des Belvedere, in denen wir schon seit einer Reihe von Jahren unser Stiftungsfest gefeiert haben. Es war fast selbstverständlich, daß ein Fest wie das 20. Stiftungsfest nicht anders gefeiert werden konnte, als durch Tafel und Ball, und die große Zahl der Theilnehmer hat gezeigt, daß das Richtige getroffen worden war. Der Verlauf des Festes war ein hochbefriedigender; um daß Gelingen haben sich verdient gemacht außer dem Vergnügungsausschuß und den schon erwähnten Dichtern der beiden Tafellieder wiederum wie in früheren Jahren Frau Merbitz durch den Vortrag einer Anzahl von Liedern und Herr Kammermusikus Schwarz durch Flötenvorträge.

Für das nächste Jahr soll nach Beschluß der September-Hauptversammlung ein Herrenabend vorbereitet werden. Außerdem wird die Generalversammlung des Vereins, die unserer Einladung gemäß im September bei uns stattfinden wird, voraussichtlich unserm Vergnügungsausschuß Veranlassung geben, seine erprobte Geschicklichkeit auch den Mitgliedern der auswärtigen Sectionen gegenüber zu beweisen.

Ueber die **Unterstützungsthätigkeit**, welche unsere Section auch im abgelaufenen Jahre entfaltet hat, wird Ihnen alsbald unser Unterstützungsausschuß im Einzelnen Bericht erstatten. Die Ergebnisse der unter unserer Aufsicht stehenden **Bootsfahrten auf der Oberen Schleuse**, über welche ich Ihnen gewohnheitsmäßig an dieser Stelle berichte, bleiben leider hinter den vorjährigen, wenn auch nicht erheblich, zurück. Es wurden nur 8435 Fahrcheine verkauft, gegen 10195 im Vorjahre, mit einem Rohertrage von 2504 *M.* 25 *S.* Der Grund des Rückgangs ist nicht nur das ungünstige Wetter, welches fast den ganzen Sommer über anhielt, sondern namentlich auch der Umstand, daß die Bootsfahrten nach dem Hochwasser im August, also gerade in der allerbesten Reisezeit, auf längere Zeit eingestellt werden mußten. Der Reinertrag, der mit 1296 *M.* 53 *S.* hinter dem vorjährigen von 1805 *M.* 13 *S.* weit zurückbleibt, wurde geschmälert durch die Reparatur der durch das Hochwasser verursachten Schäden, die aus den Einnahmen der Bootsfahrten bestritten werden mußten. Wenn der Unterstützungskasse gleichwohl ein Betrag von 249 *M.* 3 *S.* überwiesen werden konnte gegen 300 *M.* 96 *S.* im Vorjahre, so ist dieses verhältnißmäßig günstige Ergebnis dem Umstande zuzuschreiben, daß die Verpflichtungen, welche der vor- malige „Waterländische Gebirgsverein Saxonia“ der Blohmer-Stiftung gegenüber übernommen hatte, jetzt nahezu erfüllt sind, indem das Grundcapital der Stiftung Ende des vorigen Jahres bereits die Höhe von 1994 *M.* 78 *S.* erreicht hatte und somit nur noch die Zahlung von 5 *M.* 22 *S.* zur Erfüllung des von der Saxonia bestimmten stiftungsmäßigen Betrags von 2000 *M.* erforderlich ist. Der Centralausschuß hat indeß beschlossen, der Stiftung alljährlich bis auf weiteres noch einen Betrag von 100 *M.* zuzuführen mit Rücksicht darauf, daß der zu laufenden Unterstützungen verfügbare Fond der Blohmer-Stiftung in den letzten Jahren einen Beitrag von jährlich durchschnittlich 150 *M.* aus den Reinerträgen der Boots- fahrten bezogen hat, die Zinsen von 2000 *M.* zu 3½ % aber nur 70 *M.* betragen würden.

Eine außerordentliche Gelegenheit zur Bethätigung des Wohl- thätigkeitssinns bot sich nach dem Hochwasser, das in Folge der in den letzten Tagen des Juli niedergegangenen Regengüsse einen großen Theil unseres sächsischen Vaterlandes wie auch ausgedehnte Gebiete in Böhmen und Schlesien heimsuchte. Angesichts des großen Umfanges dieser Kalamität und des Umstandes, daß dieselbe als ein allgemeines Landesunglück zu betrachten war, zu ihrer Vinderung auch sofort ein großes Unterstützungscomitée sich gebildet hatte, die sächsische Schweiz überdies mit am glimpflichsten weggekommen war, wenigstens glimpflicher als andere Gebiete unseres Landes, man endlich auch annehmen durfte, daß jedes Mitglied ohnehin nach Maßgabe seiner Kräfte sein Scherflein spenden werde, sah man davon ab, von Sectionswegen eine Sammlung zu veranstalten, be- schloß aber, dafür aus der Sectionskasse zu der allgemeinen Samm- lung einen Beitrag von 100 *M.* zu gewähren. Andere Sectionen

haben, soviel bekannt geworden ist, ebenfalls sich betheiligt; aus der Centralkasse sind auf Beschluß der Generalversammlung zur Hilfeleistung an besonders hart heimgesuchte Einwohner der sächsischen Schweiz 500 *M* an die Amtshauptmannschaft Pirna gesandt worden.

Mit der Ausführung der im touristischen Interesse nothwendigen **baulichen Herstellungen** war wie früher unser Wanderausschuß beauftragt, der Ihnen durch Herrn Engert über das, was im letzten Jahre in dieser Beziehung geschehen ist, nähere Mittheilung machen wird. Nur kurz will ich hier erwähnen, daß die schon im vorigen Jahre begonnenen Arbeiten am Rauenstein zu Ende geführt worden sind. Da die Kosten den Voranschlag, wie er im vorigen Jahre festgestellt worden war, wesentlich überstiegen haben, so ist die Delegirtenversammlung um Gewährung eines weiteren Beitrags angegangen worden außer den bereits im vorigen Jahre bewilligten 150 *M*; es ist denn auch durch Beschluß der letzten Delegirtenversammlung ein anderweiter Betrag von 200 *M* bewilligt worden. Demnächst haben Ausbesserungen stattgefunden am Goldsteig und am Aussichtsgerüst auf dem Wolfshügel. Die Arbeiten an dem letzteren lassen die Erwartung zu, daß das Aussichtsgerüst nun abermals auf 5—6 Jahre seinem Zwecke wird dienen können. Ueber diese Zeit hinaus wird es wahrscheinlich nicht erhalten bleiben, da, wie vielleicht den Meisten von Ihnen bekannt ist, der Wolfshügel mit zu demjenigen Areal gehört, welches von der Stadt Dresden erworben worden, ist zur Anlegung eines Volksparks, der zu Ehren Sr. Majestät des Königs den Namen „Albertpark“ führen soll. Es ist anzunehmen, daß in absehbarer Zeit die Stadt Dresden, welche dem Bernehmen nach reiche Mittel für die Ausstattung und Unterhaltung dieses Volksparks bereitstellen wird, auch Gelegenheit nehmen wird, unser einfaches hölzernes Aussichtsgerüst, das wohl in einen Wald, aber weniger in einen Park paßt, durch ein geschmackvolleres und solideres Bauwerk zu ersetzen.

An dieser Stelle ist noch zu erwähnen, daß durch Herrn Baumeister Müller in Blasewitz der Section die Uebernahme einer von einer kleinen Gesellschaft gestifteten Ruhebänk angeboten wurde, welche in der Nähe des Brand ihren Platz erhalten hat und zur Erinnerung an die Stifter den Namen „Achterbank“ tragen soll. Die Section hat beschlossen, im allgemeinen touristischen Interesse die Unterhaltung dieser Bank zu übernehmen.

Anlangend unsere Beziehungen zum **Gesamttvereine**, so möchte ich an dieser Stelle wiederum wie in dem vorjährigen Berichte der weiteren Entwicklung gedenken, welche die Frage der Anfertigung eines Reklameplakats genommen hat. Unsere Section hat sich wiederholt dafür ausgesprochen, daß, wenn ein solches Plakat hergestellt werden sollte, die Kosten dafür nicht dem Gebirgsverein aufzulegen seien, der an der Sache am allerwenigsten betheiligt sei, sondern von den Interessenten getragen werden müßten, also namentlich von den Gemeinden, den Gastwirthen u. dergl.; sie hat

aber nichts dagegen eingewendet, daß die Vorbereitungen von dem Verein in die Hand genommen und die hierzu nöthigen, voraussichtlich minder erheblichen Kosten von der Centralkasse getragen werden. Die mit der Vorberathung beauftragte Kommission, in welcher unsere Section durch Herrn Hofspecteur Geucke vertreten war, hat allerdings trotz aller Mühe, die sie sich gegeben hat, einen befriedigenden Erfolg nicht erzielt, indem nur etwa 2000 *M.* zugesagt worden sind, welche bei weitem nicht ausreichen würden, in den Anforderungen der Neuzeit entsprechendes Plakat herzustellen. Unter diesen Umständen war es mit Freude zu begrüßen, daß der hiesige Verein zur Förderung Dresdens und des Fremdenverkehrs die Sache in die Hand nahm und sich bereit erklärte, ein Plakat für das ganze sächsische Elbthal von Hirschstein bis Schöna vorzubereiten und dazu die Mithilfe weiterer Kreise, mit denen der Verein engere Beziehungen unterhält, zu sichern. So vielversprechend aber die Anläufe gewesen sind, welche im Sommer dieses Jahres gemacht wurden, indem namhafte Persönlichkeiten, unter Andern der Amtshauptmann von Meissen, die Bürgermeister von Dresden, Meissen, Pirna, Königstein und Schandau, bekannte Künstler und Journalisten, auch Herr Hotelier Rudolf Sendig sich hatten bereit finden lassen, in die zu diesem Zwecke niedergesetzte Kommission einzutreten, in welcher der Gebirgsverein wiederum durch Herrn Geucke vertreten war, so löste sich doch die Sache in Wohlgefallen auf, als im Herbst dieses Jahres der bisherige Vorsitzende des Vereins Herr Dr. Ritter den Vorsitz niederlegte und sein Nachfolger der Kommission eröffnete, daß der Verein keineswegs gewillt sei, sich mit der Idee zu befassen, diese Idee nur eine private Idee des Herrn Dr. Ritter gewesen sei, bezüglich deren derselbe den Verein gar nicht befragt habe. Das Anerbieten, nunmehr die Sache an den Gebirgsverein zurückzugeben, ist natürlich dankend abgelehnt worden und die letzte Delegirtenversammlung hat einstimmig beschlossen, die Angelegenheit auf sich beruhen zu lassen, bis einmal von anderer Seite mit mehr Aussicht auf Erfolg die Sache wieder aufgenommen werden sollte.

Eine andere Angelegenheit des Gesamtvereins, die Sammlung von Postkarten mit Ansicht aus dem Gebiete des Vereins für dessen Museum, wurde den Mitgliedern warm an's Herz gelegt. Einen Erfolg hat diese Bitte insofern gehabt, als Herr Colditz eine bedeutende Menge solcher Karten gesammelt und dem Museumsverwalter Herrn Oberlehrer Wolff übergeben hat. Es möge aber die Aufmerksamkeit unserer Mitglieder von neuem auf die Sache gelenkt werden, da bekanntlich alle Tage neue Ansichtspostkarten erscheinen.

Im abgelaufenen Jahre fanden wie gewöhnlich zwei Delegirtenversammlungen statt, bei deren erster am 2. Mai unsere Section durch Herrn Alfred Müller vertreten wurde, während an der zweiten Delegirtenversammlung am 28. November der erste Delegirte Herr Rechnungsinspector Rietchel theilnahm. Außerdem wohnte beiden Versammlungen eine Anzahl anderer Mitglieder

unserer Section als Gäste bei. Die Generalversammlung in Sebnitz am 26. September war von 25 Mitgliedern unserer Section besucht, einer weit geringeren Zahl als sonst. Der Grund des schwachen Besuchs lag zum Theil wohl in der verhältnißmäßig weiten Entfernung von Sebnitz, dann vielleicht aber auch mit darin, daß nach Falb der 26. September ein kritischer Tag erster Ordnung sein sollte, eine Prophezeiung, welche sich nicht erfüllte, da der Tag vielmehr einer der schönsten Tage des diesjährigen Herbstes wurde. Die nächstjährige Generalversammlung wird, wie bereits erwähnt, in Dresden stattfinden.

Der allgemeine Vereinsausflug auf die Bastei zur Feier des hundertjährigen Jubiläums ihres Eintritts in die Geschichte am 30. Mai erfreute sich einer sehr zahlreichen Betheiligung seitens unserer Mitglieder, wozu namentlich auch das für diesen Sommer selten schöne Wetter viel beitrug.

Im übrigen ist, was die Beziehungen der Section nach außen anlangt, noch zu erwähnen, daß eine Einladung des Erz- und Mittelgebirgsvereins zu Aussig zur Betheiligung an der Einweihung des von demselben neu erbauten Gastgebäudes auf der Ferdinandshöhe bei Aussig durch eine telegraphische Begrüßung erwidert wurde.

Ein Gesuch der Section Zudmantel des mährisch-schlesischen Sudetengebirgsvereins um Gewährung eines Beitrags zur Erbauung einer „Franz Josef-Warte“ auf der Bischofskoppe wurde abgelehnt, da man es nicht als Aufgabe der Section betrachten konnte, in solcher Ferne bei Schaffung touristischer Anlagen behilflich zu sein.

Ich habe schon im Eingange meines Berichtes daran erinnert, daß die Section nunmehr die ersten 20 Jahre ihres Bestehens hinter sich hat. Sie hat sich in dieser Zeit kräftig entwickelt; auch das abgelaufene Jahr hat gezeigt, daß die Section in voller Kraft dem Ziele zustrebt, das sie sich gesteckt hat. Wir treten heute das dritte Jahrzehnt in der Hoffnung und mit dem Wunsche an, daß es auch in Zukunft so bleiben möge wie bisher, daß namentlich auch die Eintracht und Einigkeit unter den Mitgliedern der Section, deren wir uns bisher erfreut haben und die uns stark gemacht haben zur Thätigkeit auf unserem Arbeitsfelde, nie gestört werden mögen.

Dresden, 14. Dezember 1886.

Dr. D. Lehmann.

Kassenbericht.

19. Jahr 1897.

Kassenbestand . . . <i>M</i> 1901,59	Zur Zentralkasse (für 568 Mitgl.) . . . <i>M</i> 1136,00
568 Mitgliedsbeitr. à 5 <i>M</i> . . . " 2840,00	Inserate . . . " 171,21
35 Eintrittsgelder à 3 <i>M</i> . . . " 105,00	Botenlöhne u. Porti " 259,44
Zinsen . . . " 58,45	Bibliothek . . . " 122,90
Beitrag des Central- Auschusses . . . " 200,00	Drucksach. u. Schreib- materialien . . . " 226,45
	Inventar und Lokal- miethe . . . " 131,25
	Extraordinaria . . . " 175,00
	Wanderauschuß . . . " 22,49
	Bergnügungskonto . . . " 948,23
	Baufonds . . . " 741,85
	Reiseverläge . . . " 17,25
	Bereinsveröffentlich. " 165,00
	Vorträge . . . " 20,05
	<hr/> <i>M</i> 4137,12
Gesamt-Einnahme <hr/> <i>M</i> 5105,04	Ueberschuß . . . " 967,92
	<hr/> <i>M</i> 5105,04

Hugo Colditz.

Bericht des Wanderausschusses.

(Mit Wanderbericht für das Jahr 1897.)

Der Wander-Ausschuß, welchem zur Zeit 20 Mitglieder angehören, hielt im laufenden Jahre 9 Sitzungen ab, welche im Durchschnitt von 14 Mitgliedern besucht waren.

Touristische Abende, die sich im laufenden Jahre wiederum eines regen Besuchs erfreuten — sie wurden im Durchschnitt von 38 Personen gegen 30 im Vorjahre besucht — fanden 10 statt.

An diesen touristischen Abenden wurden uns Vorträge geboten von:

Herrn Hugo Golditz am 26. Januar:
Zur Geschichte des Kursbuchs,

Herrn Aug. Lingke am 24. August:
Eine lustige Fahrt durch das Erzgebirge,

Herrn Prof. Dr. Lehmann am 26. Oktober:
Eine Riesengebirgswanderung,

Herrn Aug. Lingke am 30. November:
Von der Wasserfante. II.,

Herrn C. W. Fickenwirth am 28. December:
Die norddeutschen Marschen.

Weiter gab Herr Professor Dr. Lehmann am 25. Mai ein ausführliches Referat über die zweitägige Wanderung des Ausschusses am 30. und 31. Oktober vorigen Jahres.

Am 27. November erfolgte eine Ausstellung alter Basteiansichten.

Die Thätigkeit des Wander-Ausschusses erstreckte sich über folgende Punkte:

1) Feststellung der Wanderungen.

Die im vorigen Jahre beschlossene Ausgabe eines Wanderkalenders auch für die Wintermonate hat sich bewährt, weshalb man auch für den Winter 1897/98 einen solchen Kalender herausgegeben hat.

Die Zusammenstellung desselben erfolgte an einem Sitzungsabende, während die Bearbeitung des Sommerkalenders 4 Sitzungen in Anspruch nahm. Durch beide Kalender ist den Mitgliedern eine reiche Auswahl der mannichfaltigsten Partien im Vereins- und den Nachbargebieten, sowie auch in der Umgebung von Dresden geboten.

2) Wegweiser und Wegemarkirung.

Von Seiten eines Mitgliedes war wiederum die Herstellung eines markirten Verbindungsweges zwischen Kleinem Bärenstein und Rauenstein angeregt worden. Die deshalb vom Wanderausschuß mit den betreffenden Grundstücksbesitzern eingeleitete persönliche Verhandlung konnte wegen des Fernbleibens der Letzteren nicht stattfinden. Da im Uebrigen eine Verbindung in der Nähe des Ausgangs zum Rauensteine von Böschhaer Seite aus bereits besteht, so wurde die Sache nicht weiter verfolgt.

3) Ueber **Gasthofs- und Führerwesen** ist nichts zu berichten.

4) Die **Litterarische Thätigkeit** des Ausschusses beschränkte sich auf die Herausgabe der beiden Wanderkalender.

Nur beiläufig sei bei diesem Punkte bemerkt, daß die schriftlichen Wanderberichte aus den Jahren 1883—1895, in Mappen eingeklebt, der Sectionsbibliothek einverleibt worden sind. Ein Ausleihen der Berichte an die Mitglieder kann mit Genehmigung des Vorstandes erfolgen.

5) Auffuchen und Zugänglichmachen interessanter Punkte, Wege und sonstige Herstellungen.

a. Die schon im vorjährigen Berichte besprochene umfangreiche Reparatur auf dem Rauensteine ist in diesem Jahre ausgeführt worden.

Veranschlagt waren:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------------|
| a) die Cement- und Steinarbeiten auf | M. 278,90, |
| b) die Eisenarbeiten auf | „ 273,55, |
| | <u>zusammen auf M. 552,45.</u> |

Nach sorgfältiger Prüfung und wiederholten eingehenden Besprechungen und Besichtigungen an Ort und Stelle wurden die Stein- und Cementarbeiten dem Baumeister G. K. Kresschmar in Pirna und die Eisenarbeiten dem Schmiedemeister Böthig in Wehlen übertragen. Während des Baues sind die Arbeiten sowohl von Herrn Kappmeyer als von mir wiederholt besichtigt und geprüft worden. Die Arbeiten haben einen Kostenaufwand von zusammen M. 632,60 verursacht und zwar:

- | | |
|---|-----------------|
| 1) An 9 verschiedenen Treppen bez. Stellen wurden: 78 Stufen theils nachgetrieben, theils mit Cementplatten belegt | M. 123,40 |
| 2) In der Lehmannschlucht wurden ca. 80 Stufen theils neu hergestellt, theils betonirt und cementirt, theils mit Cementplatten belegt | „ 200,— |
| 3) Ein 7 cm starker, 2 □ m großer Cementdielenbrückenbelag | „ 10,— |
| | <u>„ 333,40</u> |

			<i>M</i> 333,40
4) Fuhrlohne	<i>M</i>	20,—	
5) 1 eiserner Brückenunterbau	"	25,—	
6) 63 ¹ / ₂ m eisernes Geländer und einige Geländerstücke	"	223,70	
7) Abreiben und Streichen des schon stehenden Geländers	"	18,—	
8) Ausbessern alter Holzstufen zc.	"	12,50	" 279,20
			<u> </u>
			w. o. <i>M</i> 632,60

Der Anschlag war somit

um *M* 80,15

überschritten worden. In Rücksicht auf die schwierigen Verhältnisse, mit denen die Ausführenden zu kämpfen hatten, die vielfach erst bei der Vornahme der Arbeit selbst den Umfang derselben erkennen ließen, nahm man keinen Anstand, das Mehr von *M* 80,15 zu bewilligen.

Für die Cementarbeiten ist übrigens eine fünfjährige Garantie geleistet worden.

b. Das Wolfshügelgerüst wurde mit einem Kostenaufwand von *M* 84,20 wieder hergestellt.

Die Arbeit war dem Baugewerken Karl Kirsten in Dresden-N. übertragen worden.

c. Für den Neu-Anstrich der von der Section Dresden auf dem Dachsenhälter und am Füllhölzel aufgestellten Bänke, sowie für eine geringe Reparatur am Gamrig, ausgeführt vom Schmiedemeister Pöthig in Wehlen, wurden *M* 7,50 verausgabt.

d. Schließlich ist auf unsere Veranlassung der Goldsteig zwischen Goldstein und Richterschlüchte durch die Forst-Revier-Verwaltung in Mittelndorf mit einem Kosten-Aufwand von *M* 25,— wieder hergestellt worden. Zusammen sind demnach für bauliche Herstellungen *M* 749,30 verausgabt worden. Zu den Herstellungen am Rauensteine sind uns außer den im Vorjahre bewilligten 150 *M* weitere 200 *M* von der Delegirten-Versammlung überwiesen worden.

Wanderungen.

6. Januar Schlittenpartie nach der Kirnitzschänke. Begießen der Admiraltätsmütze.

17. März. Wehlen, Sperberstein, Tümpelgrund, Bastei, Wehlgrund, Raberkessel.

15. April. Rathen, Dürre Bach, Dachsenhälter, Hockstein, Brand, Jagdsteige, Waltersdorfer Mühle.

27. Mai. Herrnskretschen, Prebischgrund, hint. Partschenhörner, Pft. 439, Zeughaus.

31. Oktober. Ulbersdorf, Heulenberg, Rahnsteine, Herrnsfretschchen.

17. November. Schrammsteine und Umgebung.

Ueber die **Sectionswanderungen** ist aus den theils mündlich, theils schriftlich erstatteten Berichten Folgendes mitzutheilen:

1897.

3. Januar: Haidemühle. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr C. Schneider. 15 Personen.
10. Januar: Dölzchen, Heidenschanze, Coschütz. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr A. Steuer.
17. Januar: Weintraube, Buchholz, Kößchenbroda. Abf. 2 Uhr 4 Min. Führer: in Vertretung des Herrn A. Müller Herr C. Schneider. 49 Personen.
24. Januar (Herrenpartie): Zeughaus. Abf. 7 Uhr 7 Min. Führer: Herr C. Schneider. 33 Personen. Section Sebnitz war 45 Personen stark im Zeughaus erschienen.
31. Januar: Pappritz, Niederpoyritz. Abg. 1 Uhr 30 Min. Führer: Herr A. Kotte.
7. Februar: Altfranken, Potschappel. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr A. Lingke. 11 Personen.
14. Februar: Goppeln, Babitznau, Niedersedlitz. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr M. Seyfried. 4 Personen.
- (21. Februar: Osterberg, Liebenecke. Abg. 1 Uhr 30 Min. Führer: Herr R. Kappmeier, fiel wegen ungünstigen Wetters aus.)
28. Februar: Nachklänge zum Kostümfest.
7. März: Auer, Moritzburg. Abf. 2 Uhr 4 Min. Führer: Herr F. Jacob. 11 Personen.
14. März (Herrenpartie): Quirl, Pfaffenstein. Abf. 7 Uhr 7 Min. Führer: der Unterzeichnete. Schöne Schneelandschaft. 22 Personen.
21. März: Haide, Kloßsche. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr B. Kahle. 23 Personen.
28. März: Poisingrund, Goldne Höhe. Abf. 1 Uhr 25 Min. Führer: Herr H. Ranisch. 28 Personen.
4. April: Vogelgesang, Struppen, Kleiner Bärenstein, Rauenstein, Pößscha. Abf. 9 Uhr 35 Min. Führer: Herr R. Kappmeier. Bericht fehlt.
11. April: Heller, Wilschdorf, Moritzburg. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr M. Seyfried. Bericht fehlt.
18. und 19. April, Ostern: Schirgiswalde, Kälberstein, Picka, Bieleboh, Beiersdorf, Schönbach, Kottmarsdorf, Kottmar (Nachtlager), Obercunnersdorf, mit Bahn nach Löbau, Delsa, Hoher Stein, Czorneboh, Postwitz, Mönchswalder Berg, Wiltzen. Abf. 6 Uhr 5 Min. Führer: Herr C. Schneider. Das Wetter war größtentheils ungünstig, am zweiten Tage Schneegestöber, gleichwohl wenigstens vom Kottmar die Aussicht gut. In der Kottmarschänke Nachtlager zum Theil auf Streu. 5 Herren, darunter 1 Gast.
25. April: Potschappel, Burgk, Windberg, Prinzenhöhe, Goldne Höhe, Dresden. Abf. 1 Uhr 25 Min. Führer: Herr H. Leichsenring. Um das Denkmal am Gottes-Segen-Schacht besichtigen zu können, wurde die Prinzenhöhe weggelassen und der Weg über Neu-Bannewitz genommen. 27 Personen.
2. Mai (Herrenpartie): Schandau, Kohlmühle, Goßdorfer Raubschloß, Höllenhorn, Ochel, Tastenlöcher, Brand, Rathen. Abf. 7 Uhr 7 Min. Führer: Herr C. Schneider. Das Höllenhorn wurde weggelassen und sofort die obere Ochel besucht; die Aussicht daselbst ist nur mäßig und durch Verwachsung zum Theil beeinträchtigt. Der Aufstieg in die Tastenlöcher wurde nur durch den zufälligen Fund einer Leiter ermöglicht. Auf dem Rückwege vom Brand aus wurden Carolastein, Dianahöhle und Lilienstein besucht, von letzterem Abstieg nach Königstein. 10 Herren.

(9. Mai: Langebrück, Seifersdorf, Steinberg, Wachau, Radeberg. Abf. 2 Uhr 10 Min. Führer: Herr F. Jacob, fiel wegen Regenwetters aus.)

(16. Mai: Loschwitz, Rochwitz, Hainweg, Schullwitz, Eschdorf, Schöne Höhe, Lochmühle, Pirna. Abg. 8 Uhr. Führer: Herr A. Kotte, fiel gleichfalls ungünstiger Witterung halber aus.)

23. Mai: Tharandt, Mauerhammer, Warnsdorfer Born, Grüllenburg, Seerenteich, Tiefer Grund. Abf. 1 Uhr 25 Min. Führer: Herr B. Kahle. Des nassen Bodens halber wurde die beabsichtigte Wanderung über die große Eiche, den Seerenteich und durch Seeren- und Seisenbachthal nach dem Markgrafenstein unterlassen und letzterer über Rehsteig, Pkt. 391,4 und Flügel B erreicht. 6 Herren.

30. Mai: Allgemeiner Vereinsausflug auf die Bastei zur Feier des hundertjährigen Jubiläums des Eintritts der Bastei in die Geschichte. Außerordentlich zahlreiche Betheiligung. Bericht in Ueber Berg und Thal Nr. 232 (Juni 1897) S. 380.

6. und 7. Juni, Pfingsten: Böhmisches Kamniz, Mittenberg, Preschkau, Blottendorfer Kamm, Blottendorf, Kleis, Köhrsdorf, Böhmisches Leipa (Nachtlager), Habstein, Thammühl, Bornay-Berg, Haidemühl, Bösig. Abf. 5. Juni 11 Uhr 45 Min. Abends. Führer: Herr E. Trobsch. Bericht in Ueber Berg und Thal Nr. 239 (Januar 1898) S. 9 und Nr. 241 (März 1898) S. 24.

13. Juni: Niederwartha, Tännichtgrund, Prinzgrund, Wildberg. Abf. 2 Uhr. Führer: Herr A. Steuer. Ausföhrreiche Wanderung. 32, zum Schluß 52 Personen.

20. Juni (Herrenpartie): Dippoldiswalde, Frauenstein, Schmiedeberg. Abf. 7 Uhr 5 Min. Führer: in Vertretung des Herrn F. Jacob der Unterzeichnete. Etwa 20 Personen.

27. Juni: Langenhennersdorf, Berggießhübel, Felsbrückenwände, Gersdorfer Ruine, Jagdstein, Hoher Stein, Berggießhübel. Abf. 12 Uhr 50 Min. Führer: Herr H. Ranisch. Statt der angelegten Partie, die sich bei einer Probewanderung als nicht besonders lohnend erwiesen hatte, wurde der Weg wie folgt genommen: Berggießhübel, Poetengang, Panoramahöhe, Augustusberg, Gottleuba, zurück nach Berggießhübel. 24 Personen, darunter 6 Damen.

4. Juli (Herrenpartie): Herrnskretsch, Schmilka, Zeughaus, Hollstraße, Obere Schleufe, Wolfsschlucht, Rabensteine, Kirnischschenke, Donnersberg, Reinwiese, Herrnskretsch. Abf. 6 Uhr. Führer: in Vertretung des Herrn F. Greiff Herr C. Schneider. 19 Mitglieder, 1 Gast.

11. Juli: Deuben, Wachtelberg, Lerchenberg, Rabenau. Abf. 1 Uhr 25 Min. Führer: Herr E. Trobsch. Schöne aussichtsreiche Wanderung, vom Wachtelberg herrliche Aussicht. 44 Personen.

18. Juli: Geising, Geisingberg, Altenberg, Zaunhauser Weg, Moldau, Rehesfeld, Bärenfels, Ripsdorf. Abf. 6 Uhr. Führer: Herr B. Kahle. Dichten Nebels halber wurde auf die Besteigung des Geisingberges verzichtet. Der zwischen Altenberg und Moldau befindliche „Alte Teich“ wurde als eins der schönsten Plätzchen im östlichen Erzgebirge befunden. 1 Teilnehmer.

25. Juli: Böhscha, Rauenstein, Rathen. Abf. 2 Uhr 25 Min. Führer: Herr G. Piehsch. 30 Personen, darunter 5 Damen, 2 Kinder.

(1. August: Großhartha, Rüdtenwald, Große Buche, Forsthaus Klunker, Hochwaldschänke, Falkenberg, Torfhütten, Niederneufirch. Abf. 6 Uhr 5 Min. Führer: Herr M. Ganz, fiel ungünstiger Witterung halber aus.)

8. August: Unternommen wurde die für den 1. August angekündigte Partie (s. vorst.). 7 Personen.

15. August (Herrenpartie): Rathen, Müllers Loch, Langes Horn, Dürre Bach, Hochstein, Gautschgrotte, Rathen. Abf. 6 Uhr 46 Min. Führer: in Vertretung des Herrn H. Wachs Herr C. Schneider. Man hatte vielfach Gelegenheit, durch das Hochwasser am 31. Juli verursachte Schäden zu beobachten. 13 Mitglieder, 1 Gast.

22. August: Radebeul, Borsdorfer Mühle, Klossche. Abf. 2 Uhr 4 Min. Führer: Herr A. Steuer. Wunderbar klare Aussicht von der Borsdorfer Mühle. Der Rückweg von Klossche wurde des schönen Wetters halber zu Fuß gemacht. 10 Herren, 5 Damen, 7 Kinder.
- (29. August: Schandau, Albertplatz, Hölle, Mittelwände, Ruhstall, Hausberg, Knechtzbach, Hochbusch, Ulbersdorf. Abf. 6 Uhr. Führer: Herr C. W. Fickenwirth, fiel schlechten Wetters halber aus.)
5. September: Langebrück, Haide, Röderthal, Seifersdorfer Thal, Langebrück. Abf. 2 Uhr 10 Min. Führer Herr C. Radisch. Die Wanderung erwies sich als für einen Spätsommernachmittag etwas zu reichlich, zumal unvorhergesehene Verzögerungen Aufenthalt verursachten. 37 Personen, darunter 14 Damen und 7 Kinder.
- (12. September [Herrenpartie]: Bodenbach, Maxdorf, Punkte 440,9 und 329 Top. K., Niedergrund, Schöna. Abf. 7 Uhr 7 Min. Führer: der Unterzeichnete, fiel Regenwetters halber aus.)
19. September: Mügeln, Meuscha, Dohna, Schnarrkiefe, Röttewitz, Kleinsedlitz, Heidenau. Abf. 1 Uhr 55 Min. Führer: Herr A. Lingke. 31 Personen.
- (26. September: Generalversammlung in Sebnitz).
3. Oktober: Löbtau, Roßthal, Oberpesterwitz, Saalhausen, Tharandt. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr M. Seyfried. 35 Personen.
10. Oktober (Herrenpartie): Königstein, Cunnersdorf, Forstmühle, Kleingießhübel, Wolfsberg, Kaiserkrone, Schöna. Abf. 7 Uhr 7 Min. Führer: in Vertretung des Herrn R. Merbitz Herr B. Kahle. Die Wanderung nach der Forstmühle wurde nicht über Cunnersdorf, sondern über Dorf Gohrisch und den Papstein unternommen. Von Schöna aus wurden noch Zirkelstein und Kaiserkrone besucht. 11 Mitglieder, 1 Gast.
17. Oktober: Közschenbroda, Himmelsbusch, Kroatenplatz, Lindenau, Riebschkegrund, Zischewig. Abf. 2 Uhr 16 Min. Führer: in Vertretung des Herrn S. Kanisch Herr M. Seyfried. 45 Personen.
24. Oktober: Niederau, Radeburg, Großdittmannsdorf, Röderthal, Hermsdorf. Abf. 8 Uhr 23 Min. Führer: Herr P. Eckert. Bericht fehlt.
31. Oktober: Cotta, Zschoner Grund, Kesselsdorf, Potschappel. Abf. 1 Uhr 30 Min. Führer: Herr M. Martin. Erläuterung der Kesselsdorfer Schlacht 1745. 35 Personen, darunter 5 Kinder.
7. November: Pieschen, Raditz, Radebeul (Kreis), Közschenbroda. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr G. Piesch. 30 Personen.
14. November: Hoher Stein, Boderitz, Niederhäslich, Deuben. Abg. 2 Uhr 30 Min. Führer: Herr A. Lingke. 19 Personen.
21. November: Gönsdorfer Windmühle, Pappritz, Loschwitz. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr A. Steuer. 28 Personen.
28. November: Haide, Langebrück. Abg. 2 Uhr. Führer: Herr M. Ganz.
5. Dezember: Cossებაude, Liebenecke, Osterberg, Wilhelmsburg. Abg. 1 Uhr 30 Min. Führer: Herr R. Kappmeier. 23 Personen.
12. Dezember: Nachklänge zum Stiftungsfest in der Bahnhofrestauration Klossche. An der Wanderung durch die Haide dahin betheiligten sich 25 Personen.
26. Dezember: Königstein, Pfaffenstein. Abf. 9 Uhr 35 Min. Führer: Herr A. Steuer. 19 Personen.

S. Engert.

Bericht des Unterstützungsausschusses auf das Jahr 1897.

Bei dem Rückblicke auf das verflossene Jahr ist zunächst der Weihnachtsfeier am 5. Januar zu gedenken. Das Bild, welches der weiße Saal in den „Drei Raben“ bot, war zwar kein wesentlich anderes, als in den früheren Jahren. Die Blicke der zahlreichen Versammlung aber blieben auch diesmal wieder auf der Alles überragenden grünen Tanne und manchem unter und neben derselben ausgebreiteten sinnigen Geschenke mit Wohlgefallen ruhen. Dann fand sich wie von ungefähr ein beredtes „Mütterchen vom Lande“ (Frau Drescher) ein, um in treuherziger Weise den Wohlthätigkeits-sinn der Dresdner Sektion zu loben und für die Jahr aus Jahr ein hinausgesendeten Liebesgaben zu danken. Waren schon hiervon die Anwesenden angenehm berührt worden, so geschah dies noch mehr durch einige mit gewohnter Liebenswürdigkeit von Frau Merbitz vorgetragene Lieder, denen sich ein Jünger Stephan's mit der freien Wiedergabe mehrerer Dialekt-Dichtungen aus „Allerlee aus der Ueberlausitz“ unter lautem Beifall anschloß. Herr Merbitz, der Obmann des Ganzen, aber freute sich, später mittheilen zu können, daß durch die verschiedenen Veranstaltungen ein Reingewinn von 273 *M.* erzielt worden sei. Jener Freude fügt der Ausschuß an dieser Stelle innigen Dank hinzu.

Die Haupt-Einnahmequelle, die Bootfahrten an der Oberen Schleuse, ist im vergangenen Jahre weniger ergiebig gewesen. Das Hochwasser hat auch jene Gegend schwer heimgesucht. Die Beseitigung der an den dortigen Bauten entstandenen Schäden hat nicht nur einen größeren Aufwand verursacht, sondern es haben außerdem die Kahnfahrten mehrere Wochen eingestellt werden müssen. Die Abrechnung ist noch nicht möglich gewesen. Es dürfte aber wohl ein ungefährer Betrag von 300 *M.* zu erwarten sein, umso mehr, als die Höhe des Kapitals der Blohmer-Stiftung gegenwärtig erreicht worden ist und daher der Unterstützungskasse schon in diesem Jahre ein Theil des der Stiftung bisher zugefallenen Betrages von den Bootfahrten wird überwiesen werden.

Nächst einem verbliebenen Kassenbestande an — *M.* 31 *S.* sind zu verzeichnen an Spenden:

von Herrn Kaufmann Everth	10	<i>M</i>	—	<i>℥</i>
" " " Käbitzsch	10	"	—	"
" " " B. Piezsch	10	"	—	"
" " Amtsrichter Dr. Ginzberg	5	"	—	"
" " Kaufmann Greiff	5	"	—	"
" " Buchhändler Colditz	4	"	41	"
" " Unger	3	"	—	"
" " U. L. in Plauen	3	"	—	"
" Fräulein v. Z.	3	"	—	"
" Herrn Rathsjekretär Verjchner	2	"	—	"
" " Prof. Kell	1	"	—	"
	<u>Summe 56</u>	<i>M</i>	41	<i>℥</i>

an anderen zufälligen Einnahmen:

für Cigarrenspitzen von Herren Trobsch u. Thielemann	13	<i>M</i>	30	<i>℥</i>
von Spielabenden	2	"	48	"
" einem Ausfluge durch Herrn Steuer	2	"	10	"
für eine Gefälligkeit von Herrn Weiffenfels	1	"	—	"
" eine Drucksache von Herrn Prof. Dr. Lehmann	1	"	—	"
" ein Sommerfrischenbuch von Herrn Lingke	—	"	50	"
von einer Schlittensfahrt durch Herrn Wachs	—	"	30	"
	<u>Summe 20</u>	<i>M</i>	68	<i>℥</i>

Der eiserne Fonds hat 105 *M* 40 *℥* Zinsen abgeworfen.

Die Gesamteinnahme würde demnach auf etwa 750 *M* — *℥* zu beziffern sein.

Unterstützungsgesuche waren bis zu dem festgesetzten Tage erst 8 eingereicht worden. Da aber anzunehmen war, daß auch von den übrigen bisher unterstützten Sectionen dergleichen Schreiben eingehen würden, so sollte bei der Berathung über die zu gewährenden Spenden keine der bekannten Sectionen ausgeschlossen werden. Es wurde jedoch im Voraus bestimmt, daß die Absendung der fraglichen Gelder von der erfolgten Einreichung eines Gesuches abhängig zu machen sei.

Darauf sind ausgesetzt worden der Section:

Rathewalde	40	<i>M</i>	—	<i>℥</i>
Rathen	50	"	—	"
Postelwitz	50	"	—	"
Schmilka	40	"	—	"
Saupsdorf	30	"	—	"
Hinterhermsdorf	50	"	—	"
Schöna-Reinhardtsdorf	60	"	—	"
Krippen	40	"	—	"
Schweizermühle u. Umg.	30	"	—	"
Markersbach	60	"	—	"
Lauenstein	20	"	—	"
Behlen	30	"	—	"
	<u>Summe 500</u>	<i>M</i>	—	<i>℥</i>

Bei Bemessung der Höhe der Unterstützungen sind die von den Wasserfluthen heimgesuchten Sectionen etwas reichlicher bedacht worden. Da aber der Ausschuß geglaubt hat, den Betrag der im vorigen Jahre gewährten Unterstützungen an 500 *M* mit Rücksicht auf die oben angedeuteten Umstände nicht überschreiten zu sollen, so konnte allerdings die eingetretene Erhöhung nur auf Rechnung anderer Sectionen erfolgen.

Außerdem ist auf ein Gesuch des Herrn Lehrer Crackau in Rathen dem kranken Steinbrecher Heinrich Johne daselbst eine Kurbeihilfe von 15 *M* und, in Entsprechung eines Gesuches des Herrn Kaufmann Schulze, Mitglied der Section Schandau, der Wittve mit 8 Kindern des Steinbrechers Säubrig in Gößdorf eine Unterstützung von 10 *M* gewährt worden.

Dem eisernen Fond wurden anderweit 120 *M* überwiesen. Derselbe beträgt nun 3120 *M*.

Uebrigens wäre demselben beinahe eine außerordentliche Wohlthat zu Theil geworden. Das unlängst verstorbene Vereinsmitglied, Herr Posamentier Hermann Fröde, hat, wie aus dessen nachgelassenen Papieren zu ersehen gewesen ist, die lobenswerthe Absicht gehabt, der Unterstützungskasse ein Vermächtnis von 1000 *M* zu hinterlassen. Leider ist aber von dem Entschlafenen übersehen worden, seinen letzten Willen in eine rechtsverbindliche Form zu kleiden, und so hat demselben seitens der Gerichtsbehörde keine Folge gegeben werden können. Nun, wer weiß, ob nicht vielleicht ein anderer Freund des Liebeswerkes der Section in hochherziger Weise sich erinnert. Derselbe könnte gewiß sein, daß die Spende wohl angewendet werden und manche Thräne trocknen würde!

Dresden, am 14. Dezember 1897.

E. Rietschel.

Mitgliederverzeichnis.

Abgeschlossen am 31. Mai 1898.

Die mit * bezeichneten Mitglieder sind in der Zeit vom 1. Juni 1897 bis 31. Mai 1898 neu eingetreten.

Anmerkung. Die Herren Mitglieder werden gebeten, zur Richtighaltung dieses Verzeichnisses von Standes- und Wohnungsveränderungen Herrn H. Colditz (Arnoldische Buchhandlung am Altmarkt) möglichst bald Mittheilung zu machen.

Name.	Stand.	Wohnung.
-------	--------	----------

Ehrenmitglied des Vereins:

- | | | |
|---------------------------|------------------------------------|---------------------|
| 1. Ruge, Dr. phil. Sophus | Professor am Königl. Polytechnikum | Circusstr. 29, III. |
|---------------------------|------------------------------------|---------------------|

Ehrenmitglieder der Section:

- | | | |
|------------------|------------------|---------------|
| 2. Lamer, Ludw. | Kaufmann | Maxstr. 7, I. |
| 3. Plant, Alfred | Kgl. Oberförster | Colditz. |

Mitglieder:

- | | | |
|-----------------------|--|---|
| 4. Ahner, Ad. A. | Secretär bei der Königl. Brand-Versicherungskammer | Melanchthonstraße 19, II. |
| 5. Anders, G. | Kaufmann | Friedrichstr. 24, II. |
| 6. † Anger, G. | Privatus | Ammonstr. 49, I. |
| 7. Anger, Otto | Kaufmann | Trompeterstr. 1, p. |
| 8. Angermann, Fritz | Restaurateur | Fürstenstr. 35, p. |
| 9. Angermann, Paul | Kaufmann | Pillnitzerstr. 54, III. |
| 10. Ansel, Karl | Xylograph | Zwickauerstr. 29, II. |
| 11. Arenberger, Rich. | Rentier | Comeniusstr. 21. |
| 12. Arnold, Heinrich | Baumeister i. F. Arnold & Lahode | Bühlau-Oberloschw. Bauzenerstr. 194, p. |
| 13. Arnold, Walther | Privatus | Schulgutstr. 18, II. |
| 14. Art, Friedr. | Kunsthändler | Seestr. 3, p. |
| 15. Bader, J. G. | Kaufmann | Weißegasse 5. |
| 16. Bähr, Hugo | Kommissionsrath | Carolastr. 13, I. |
| 17. Bär, Louis | Kaufmann | Niedergraben 2. |

Name.	Stand.	Wohnung.
18. Bahmann, Moriz	Transportinspektor b. d. Rgl. Staatsbahn	Franklinstr. 2, III.
19. Balbach, Heinrich	Kaufmann	Dippoldiswaldaer Platz 3.
20. Baniz, August	Lehrer a. d. XIII. Bez.= Schule	Ramenzerstr. 35, I.
21. Barteldes, L. Max	Privatus	Blasewitz, Schul- straße 13.
22. Barth, Max	Kaufmann	Fürstenstr. 33.
23. Barthel, Alfred	Kaufmann	Reichsstr. 36.
24. Barthel, Richard	Decorationsmaler	Pillnitzerstr. 17.
25. Battmann, Rich.	Apotheker	Cotta b. Dresden.
26. Bauer, Rud.	Reisender der Firma Heinrich & Schlesier	Röhrhofsgasse 11, p.
27. Baumgärtel, Gustav	Baumeister	Grunaerstr. 40, I.
28. v. Bayer, Ernestine	Sprachlehrerin	Ammonstr. 30.
29. Becker, Arthur, Dr. jur.	Landgerichtsdirektor	Tieckstr. 23, I.
30. Becker, F. Rob.	Privatus	Alaunstr. 33, II.
31. Beerstecher, L.	Prokurist	Leipzigerstr. 20, II.
32. Behr, R.	Bevollmächtigter d. Fa. Hoffmann, Heffter & Co.	Seestr. 21, p.
33. *Behrends, Karl	Direktor der Leipziger Bankfiliale	Cirkusstr. 28, III.
34. Bellmann, Emil	Kaufmann	Augsburgerstr. 36.
35. Benke, Richard	Buchbinder	Neuegasse 30.
36. Berggold, Otto	Kaufmann	Silbermannstr. 8.
37. Bernhardt, C. H.	Werkzeugfabrikant	Alaunstr. 21, I.
38. Bertram, F. R., Dr. med.	Oberbürgermeister	Eliasstr. 4, I.
39. *Beutler, Otto Gustav	prakt. Arzt	Birnaischestr. 34, I.
40. Beyler, Ernst Emil	Kaufmann	Weißegasse 5, p.
41. Beyler, Oskar	Privatus	Allemanenstr. 17 b.
42. Bieber, Eduard	Goldarbeiter	Wilsdrufferstr. 4.
43. Bierey, Emil, Dr. phil.	Stadtrath	Holbeinstr. 22.
44. Bierstedt, C. Hellmuth	Bildhauer	Schloßstr. 30, VI.
45. Bilz, Oskar	Kaufmann	Zwickauerstr. 32, II.
46. Birkner, Clemens	Kaufmann	Wilsdrufferstr. 40.
47. Blembel, Heinrich	Lithograph	Rietschelstr. 5, I.
48. Blembel, F. D.	Privatus	Hainsberg.
49. Blochmann, Johannes	Prokurist	Pragerstr. 2, p.
50. Bock, Johannes	Schuhmachermeister	Georgplatz 1.
51. Böhme, C. Herm.	Kirchenbuchführer und Rassirer b. d. Annen- kirche	Annenstr. 35, III.
52. Böhme, F. Otto	Kaufmann	Dürerstr. 19, p.

Name.	Stand.	Wohnung.
53. Böhmer, E.	Kentner	Ludwig = Richter = Str. 6, I.
54. Böttcher, G.	Bäckermeister	Große Meißner = straße 3, p.
55. Bohlan, Adolf	Kaufmann	Reichenbachstr. 9, III.
56. Bolduan, Emil	Rathsbuchhalter	Ammonstr. 83, I.
57. Bormann, Gotthelf	Privatus	Maunstr. 29, I.
58. Bornemann, Emil G. R., Dr. phil.	Geh. Schulrath a. D.	Lindengasse 26, III.
59. Bretschneider, E. Th.	Hoflieferant	Gr. Plauensche Str. 37.
60. Brüne, Emil	Kaufmann	Am See 11, p.
61. Bucker, Alfred	Privatus	Pragerstr. 7.
62. Büttner, Ernst	Conditor	Amalienstr. 8.
63. Büttner, Fr. Aug.	Hofrath	Chemnitzerstr. 4.
64. Büttner, Hugo	Kaufmann	Schöffergasse 12.
65. Burgwedel, Carl	Ingenieur	Nicolaistr. 22, I.
66. Canzler, Moriz	Hotelier (Stadt Wien)	A. d. Augustusbrücke 3.
67. Chalybäus, Th., Dr. med.	Medizinalrath	Neumarkt 9.
68. *Claußen, Ernst	Buchdruckereibesitzer	Wittenbergerstr. 26, II
69. Clemens, Heinrich	Oberrechnungsrevisor	Birnaische Str. 23, I.
70. Colditz, Hugo	Buchhändler	Circusstr. 18, II.
71. Conradi, Robert	Drogist	Trompeterstr. 1, p.
72. Contius, Hans	Privatgelehrter	Moltkeplatz 8, II.
73. Dähne, Rudolf	Steuerassistent	Zinzendorfstr. 8.
74. *Delius, Fr. Wilh.	Kaufmann	Wettinerstr. 9, II.
75. Dietrich, Paul	Kaufmann	Circusstr. 18, p.
76. Diller, Rich. H.	Kaufmann	Schulgutstr. 28, III.
77. Dölling, Julius	Apotheker	Kurfürstenstr. 2, III.
78. Douvel, Georg	Kaufmann	Berlinerstr. 22.
79. Drechsler, E.	Mitredakteur des „Dr. Anzeigers“	An der Kreuzkirche 18, I.
80. Drescher, Karl	Tapezierermeister	Dippoldiswaldaer Platz 3, III.
81. Dresdner Haideclub		
82. Dreßler, Edmund	Kaufmann	Bergstr. 54.
83. Dreßler, Max	Kommissionsrath	Seilergasse 1.
84. Dunger, Herm., Dr. phil.	Professor, Conrektor a. Wettiner Gymnasium	Schnorrstr. 3, III.
85. Ebert, Bruno	Kaufmann im Hause S. C. Göldner	Lüttichaustr. 5, III.
86. Eckert, E. F.	Obertelegraph.-Assist.	Löbtau, Schilling = straße 7, III.
87. Eckert, Paul	Hof-Juwelier	Morizstr. 6, p.
88. *Eckert, Richard	Pharmaceut	Sedanstr. 11, II.

Name.	Stand.	Wohnung.
89. Eckoldt, Johannes	Kaufmann	Terrassenufer 25, III.
90. Edler, Rud.	Schafstfabrikant	Birnaischestr. 1.
91. Ehnert, Max	Dozent a. d. Kgl. techn. Hochschule	Teutoburgerstr. 8.
92. Ehrichsohn, Clara verw.	Kentiere	Fürstenplatz 3, II.
93. Ehrichson, C. M.	Privatus	Blasewitz, Tolke- witzerstr. 7.
94. Eichhorn, Franz Emil	Staatsschuldbuchcontr.	Schäferstr. 60, III.
95. *Eißner, Ernst	Buchhalter	Birnaischestr. 29, II.
96. Engel, Edw. Robert	Tischlermeister	Poppitz 24, p.
97. Engel, Wilhelm	Beamter d. K. K. österr. N.-B.-Dampfsch.-Ges.	Kaiserstr. 6.
98. Engert, Hugo	Versicherungs-Haupt- agent	Trompeterstr. 17, II.
99. Engert, Otto Oswald	Rechtsanwalt	Pillnitzerstr. 4, I.
100. Erbstein, Jul., Dr. jur.	Geh. Hofrath, Direktor	Dippoldiswaldaer Gasse 6.
101. Eschebach, Carl	Commerzienrath	Bauznerstr. 2.
102. Eßelbach, Josef	Cartonnagenfabrikant	Blumenstr. 52.
103. Eßelbach, Paul Joseph	Kaufmann	Blumenstr. 52.
104. Eulitz, Otto	Bildhauer	Seilergasse 14.
105. Facius, G.	Kaufmann	Wittenbergerstr. 14p.
106. Felix, Gustav	Kaufmann	Gutzkowstr. 21, p.
107. Feudel, Max	Kaufmann	Köpschenbroda, Meißnerstr. 42, I
108. Feuereisen, Otto	Disponent i. F. Heinrich Heß	Schnorrstr. 58.
109. Fickenwirth, C. W.	Lehrer	Waterloostr. 11, II.
110. Fiechtl, Josef	Kaufmann	Schloßstr. 23, p.
111. Fiedler, Gottlob	Ratssekretär	Stephanienstr. 6.
112. Fischer, Carl Jul.	Restaurateur	Görlitzerstr. 6.
113. Fischer, G. Emil	Kaufmann	Seidnitzerstr. 12.
114. Fischer, Dsk.	Cartonnagenfabrikant	Am See 21.
115. Flößner, Oswin	Kaufmann	Wallgäßchen 4, I.
116. Focke, Erhard	Apotheker	Freiberg, Apotheke z. rothen Kreuz
117. Förster, Rob.	Kaufmann	Permoserstr. 4.
118. Forwerk, Ludwig	Kaufmann	Johann Georgen- Allee 14.
119. Franke, Ernst	Kaufmann b. F. Kulcke	Albrechtstr. 12.
120. Franz, F. Paul	Postsekretär a. D.	Strehlenerstr. 69, II.
121. Franz, Paul Alex.	Bankbeamter	Vorwerkstr. 17, III.
122. Friedrich, Arthur	Fabrikant	Sachsenallee 10, I.
123. Friedrich, Ernst F.	Balletmeister	Reißigerstr. 78, I.

Name.	Stand.	Wohnung.
124. *Friedrich, H. Erw. Max	Senffabrikant	Falkenstr. 1.
125. Friedrich, Wilhelm	Kunsthändler	Waisenhausstr. 22.
126. Fritzsche, B.	Sattlermeister	Maxstr. 5, IV.
127. Fritzsche, Hermann	Lackfabrikant	Königsbrückerstr. 65.
128. Fritzsche, Robert	Commerzienrath	Comeniusstr. 5.
129. Frödrich, C. Herm. Jul.	Zahnkünstler	Waisenhausstr. 20, II.
130. Fürst, J. W.	Buchdruckereibesitzer	Am See 7, I.
131. Junke, Kurt	Kaufmann	Morizstr. 21, III.
132. Gäbler, C. Frz.	Privatus	Königstr. 15.
133. Gärtner, Gust.	Drechslermeister	Hauptstr. 26, p.
134. Gäßner, Albrecht	Privatus	Niederlöbniß, Weststraße 1.
135. Galle, Otto	Beamter der Dresdner Baugesellschaft	Marktgraf Heinrichstraße 28.
136. Gandil, Alfr.	Kaufmann	Bankstr. 13.
137. Ganz, Ernst Eduard	Mechaniker	Pillnitzerstr. 50, p.
138. Ganz, Moriz	Mechaniker	Pillnitzerstr. 50, p.
139. Gebauer, Oskar	Uhrmacher	Webergasse 22.
140. Geißler, Gust. C.	Rathsssekretär	Reinhardtstr. 1, II.
141. Gerber, Clemens	Beamter der Dresdner Bank	Wilsdrufferstr. 8.
142. Gernegroß, Heinrich	Privatus	Louisenstr. 26, p.
143. Geucke, Eduard	Hospitediteur	Lauenstein i. S.
144. Geucke, Franz	Kaufmann	Walpurgisstr. 1, p.
145. Geyer, Max	im Hause Peyer & Co.	Scheffelstr. 2, p.
146. Gilbert, Arwed, Dr. med.	prakt. Arzt	Struvestr. 40, I.
147. Ginsberg, C. Ed., Dr. jur.	Amtsrichter	Albrechtstr. 1, III.
148. Ginzel, Oskar	Kaufmann	Fürstenstr. 69, II.
149. Gloor, Wilh. Rob.	Privatus	Fürstenstr. 81.
150. Göhler, W.	Kaufmann	Niederlau.
151. Götz, Gustav	Schneidermeister	Al. Plauenschestr. 47.
152. Göze, Emil	Bermessungsingenieur	Glauchau.
153. Gottschalch, H. D.	Möbelfabrikant	Trompeterstr. 18, p.
154. Gottschald, Ernst	Kaufmann	Blasewitz, Bahnhofstraße 21.
155. Gottschalk, Friedr.	Werkzeugfabrikant	Duppellstr. 58.
156. Gottschall, Rob.	Rathsssekretär a. D.	Weinligstr. 5, II.
157. Greifeld, Otto	Oberpostassistent	Neubertstr. 15.
158. Greiff, Julius	Privatus	Georgplatz 9.
159. Grieshammer, J.	Kaufmann	Holbeinplatz 6, II.
160. Grollmuß, Adolf	Kaufmann	Ammonstr. 35, II.
161. Große, Joh., Dr. med.	prakt. Arzt	Chemnitzerstr. 53, I.
162. Großmann, Bernh.	Prokurist der Firma Alfred Anhalt	Elisenstr. 74.

Name.	Stand.	Wohnung.
163. Grub, C.	Stabsapotheker	Haffestr. 6.
164. *Gründer, Aug. Emil	Buchhalter	Grunaerstr. 26, II.
165. Grundig, Alfred, Dr. jur.	Consistorialrath	Sachsenplatz 2, III.
166. Gruner, G.	Buchhalter (b. A. Collen- busch)	Bischofsweg 28.
167. Günther, C. Bernh.	Bankier	Zinzendorffstr. 2.
168. *Guhr, Max Alwin	Buchhalter	Cottaerstr. 1, I.
169. Gutbier, Adolf	Rgl. Hofkunsthändler	Sporergasse 1.
170. v. Gutschmid, Gotth. P., Freiherr	Wirkl. Geh. Rath, Hof- marschall a. D., Excell.	Räcknitzstr. 10, p.
171. Haage, Oskar	Kaufmann	Bettinerstr. 50, I.
172. *Hadank, Andr. Rich.	Kaufmann	Moltkeplatz 1.
173. Häbler, Oskar	Musterzeichner	Sachsenplatz 4.
174. Hänel, C. G. Georg	Kaufmann	Albrechtstr. 23.
175. Hänsel, Arno Kurt	Geh. Sekretär b. d. Rgl. Korps-Intendantur	Dürerstr. 28, II.
176. Hartl, Oskar	Kunst- u. Handelsgärtner	Sidonienstr. 19, p.
177. Hartmann, Oskar	Prokurist	Alaunstr. 3.
178. Hartwig, Gustav C.	Baumeister	Strehlenerstr. 58, p.
179. Haubick, Aug.	Betriebsassistent	Böhmischestr. 8, I.
180. Hebart, Adolf Eduard	Kassenkontroleur	Lüttichaustr. 9, III.
181. Hecker, Bernh.	Kaufmann	Körnerstr. 1.
182. Hecker, Gust. A.	Dr. med.	Trompeterstr. 9, II.
183. Heerhaber, Rud.	Rentier	Feldherrenstr. 8, III.
184. Heerkloß, Bernh.	Zahnkünstler	Johannesstr. 23, I.
185. Heichen, Carl	Klempnermeister	Dürerstr. 7.
186. Heimstädt, Oskar	Kaufmann	Rosenstr. 46.
187. Heine, H. D.	Privatus	Birnaischestr. 17, I.
188. Heinrich, Paul	Maurermeister	Neumarkt 6, II.
189. Heinze, Wilhelm	Hotelier	Neust., am Markt 8.
190. Heitmann, Hugo	Buchhalter	Johannesstr. 12, II.
191. Helferling, Albert	Maler	Ammonstr. 58, II.
192. Hefke, Richard	Drogist	Ziegelstr. 54, II.
193. Helmer, Carl	Schlossermeister	Conradstr. 10.
194. Henkler, Johannes	Buchdruckereibesitzer	Schöffergasse 2.
195. Hering, Moriz	Kaufmann	Sedanstr. 5, I.
196. Herrmann, Max	Kaufmann	Schnorrstr. 78.
197. Hesse, Max	Hoflieferant	Webergasse 2.
198. Hefsing, C.	Prokurist der Firma L. Bierling	Hohestr. 16.
199. Hicke, Richard	Kaufmann	Johann Georgen- Allee 13, II.
200. Hildebein, Max	Kassirer a. d. Kasse des Kreuzkirchenvorstandes	Amalienstr. 20, II.

Name.	Stand.	Wohnung.
201. Himmler, Richard	Privatus	Ferdinandplatz 1, III.
202. Hippe, Aug.	Rechtsanwalt	Georgplatz 11, II.
203. Hochberg, Felix	Zahnarzt	Pragerstr. 29, I.
204. Hochmuth, C. Theodor, Dr. med.	Privatier	Elisenstr. 64, I.
205. Hönicke, H. W.	Versicherungsdirektor	Circusstr. 39.
206. Hönisch, Hugo Edw.	Privatus	Gutzkowstr. 56., p.
207. Hoffmann, Gustav	Glasernermeister	Trompeterstr. 9, p.
208. Hoffmann, C. A.	Privatus	Stephanienstr. 1, p.
209. Hofmann, Gustav	Priv. Apotheker	Kaulbachstr. 26, II.
210. Hofmann, Max Rich.	Kaufmann	Bermoserstr. 6, III.
211. Hommel, Ernst	Kaufmann	Katechetenstr. 2.
212. Hübner, H., Dr. med.	Hofrath	Ferdinandstr. 17, II.
213. Hübner, Carl	Holzhändler	Gerokstr. 33, p.
214. Hüttel, Wilh.	Privatier	Albrechtstr. 7, III.
215. Huhle, Alwin	Buchhändler	Marienstr. 15, p.
216. Hupe, A.	Kaufmann	Halle a. d. Saale, Louisenstr. 18, III.
217. Ihle, Friedrich	Privatus	Maternistr. 14, I.
218. Jacob, Franz	Lagerist bei C. Berck- müller	Förstereistr. 40, III.
219. Jacob, G.	Gastwirth	Bühlau b. Dresden
220. Jacob, J. Karl	Controleur	Reinhardtstr. 14, II.
221. Jaensch, Emil	Buchhändler	Schloßstr. 24, p.
222. Jank, Georg	Hoffischhändler	Flemmingstr. 6, p.
223. Jenichen, Horst	Kaufmann	Ostraallee 14, III.
224. Jenzsch, Ferd.	Kaufmann	Hohestr. 43.
225. *Jeschal, Fritz	Kaufmann	Seidnitzerstr. 4, II.
226. John, Albert	Kaufmann	Marienstr. 26.
227. Johne, Edmund	Kastellan a. d. Kreuzschul.	Georgplatz 6, III.
228. Jost, Bruno	Privatus	Holbeinstr. 38.
229. Junghanns, Richard	Kaufmann	Pillnitzerstr. 11.
230. Jungmann, Otto	Kaufmann	Reißigerstr. 18.
231. Kahle, Berthold	Kaufmann	Gr. Plauenschestr. 24.
232. Kappmeyer, G. A. Rob.	Steinsetzmeister	Eichenstr. 7, I.
233. Kelle, Franz	Kaufmann	Tieckstr. 6, III.
234. Kelle, D. C.	Rentner	Reißigerstr. 8.
235. Kellner, August	Kaufmann	Rosmaringasse 2.
236. Kiesig, Herm.	Hotelier	Leipzig, Stadt Freiberg.
237. *Kirsch, Walther	Zahnarzt	Annenstr. 19, II.
238. Klemm, C.	Kaufmann	Webergasse 16, III.
239. *Klink, Franz	Rentier	Bürgerwiese 17, I.
240. *Kluge, C. Bruno	Fabrikant	Holbeinstr. 6.

Name.	Stand.	Wohnung.
241. Kluge, Heinrich	Kaufmann	Schützenplatz 26.
242. Kneist, Adolf	Restaurateur	Gr. Brüdergasse 2, p.
243. *Koch, Carl Aug.	Materialverwalter	Güterbahnhof- straße 27, III.
244. Koch, Oswald	Hofrath	Alaunstr. 3, III.
245. Köberlin, Hugo	Drogist	Forststr. 15.
246. Köhler, K. A.	Hauptkassenassistent b. d. Kgl. Staatsbahn	Sedanstr. 12.
247. Köhler, Oswald	Bureauvorstand	Distraallee 9, p.
248. Köhler, Otto	Kaufmann i. F. Kästner & Köhler	Marienstr. 8.
249. *König, Paul	Kaufmann	Große Plauensche- straße 10, III.
250. Körner, Emil, Dr. phil.	Chemiker	Schnorrstr. 4, II.
251. Kollbeck, Oskar	Schneidermeister	Waisenhausstr. 15, p.
252. Kotte, J. A.	Cultusministerialsekret.	Zinzendorfstr. 39, III.
253. Krabbes, Otto	Rechnungsrath	Nordstr. 24, p.
254. Krauß, Eduard, Dr. med.	Arzt	Striesenerstr. 11, I.
255. Kremmler, Paul	Kaufmann	Birnaischestr. 10.
256. Krenkel, Max, Dr. phil.	Lehrer	Bergstr. 50, p.
257. Krezschmar, Arnold	Bürgermeister	Zschopau.
258. Krezschmar, Benjamin	Klempnermeister	Georgplatz 8, p.
259. Krezschmar, Carl	Sekretär	Wartburgstr. 40, I.
260. Krezschmar, Rich.	Kaufmann	Georgplatz 9, III.
261. Kriebel, Eduard	Bürgermeister a. D.	Jordanstr. 9, p.
262. Kubasch, Ad. G.	Decorationsmaler	Werderstr. 6, II.
263. Kühn, Gust. Ad.	Goldarbeiter	Annenstr. 12, p.
264. Kunze, Edm.	Bildhauer	Seilergasse 14.
265. Kunze, Robert	Kaufmann	Altmarkt 1, p.
266. Kurze, Hugo	Kaufmann	Gr. Brüdergasse 10.
267. †Kuzleb, Gg., Dr. jur.	Regierungsrath	Leipzig, Promen- nadenstr. 9, II.
268. Kynast, Gottlieb	Fabrikbesitzer	Zwickauerstr. 54.
269. Landgraf, K.	Tiefbauinspektor	Albrechtstr. 44, III.
270. Lange, Ad. K.	Kassirer b. Landwirthsch. Creditverein	Ammonstr. 76, I.
271. Lange, Ferd.	Profurist b. Louis Ehler- mann	Bismarckplatz 9.
272. Lange, Kurt	Kaufmann b. H. Nieden- führ	Strubestr. 9.
273. †Lasch, Hugo	Hotelier	Gr. Winterberg.
274. Lauska, Josef	Schneidermeister	Werderstr. 4.
275. Leder, Alfred	Kaufmann u. Fabrikant	Theresienstr. 11, I.
276. Lehmann, Oskar	Kaufmann	Schloßstr. 24.

Name.	Stand.	Wohnung.
277. Lehmann, Ost., Dr. phil.	Professor	Kreuzerstr. 15, II.
278. Leichsenring, Hugo	Ober-Postassistent a. D.	Gr. Plauenschstr. 32, III.
279. Leichsenring, Robert	Kaufmann	Pragerstr. 15, p.
280. *Lein, Otto	Kaufmann	Schulgutstr. 5, I.
281. Leinert, Paul	Kaufmann	Weinligstr. 2.
282. Leischner, Julius	Rathsjekretär	Löbtau, Dorfplatz 8, II.
283. Leitzmann, A. C.	Kaufmann	Sidonienstr. 26, II.
284. Leonhardi, Reinh.	Prokurist der Firma Bassenge & Fritzsche	Galeriestr. 18, p.
285. Leubner, Carl	Privatus	Webergasse 2, II.
286. Leupold, Eberhard	Bürgermeister	Bernhardstr. 14, I.
287. *Leupold, Friedrich	Privatus	Bergmannstr. 20, I.
288. Leupold, Richard	Kaufmann	Marienstr. 1.
289. †Linde, Arth. M., Dr. phil.		Bergstr. 5.
290. Lindeman, Mor., Dr.	Beamter a. D.	Schnorrstr. 62, III.
291. Lindemann, Carl	Kommerzienrath	Schillerstr. 20.
292. Lingke, Aug.	Leihbibliothekar	Victoriastr. 18.
293. Lippert, Rob.	Handschuhfabrikant	Serrestr. 5.
294. Löbmann, Franz	Architekt	Holbeinstr. 13, II.
295. Löser, Karl	Architekt	Trompeterstr. 16.
296. *Lorenz, Paul	Kassirer b. Rost & Co.	Al. Meißnerstr. 1.
297. Ludewig, Bruno	Holzhändler	Struvestr. 32.
298. Lungwitz, Anton	Commissionsrath	Circusstr. 40, I.
299. Luze, Gustav	Kaufmann	Melanchthonstr. 8, II.
300. Mackowsky, Franz	Kommerzienrath	Schloßstr. 7, II.
301. Mäkelst, F. A.	Prokurist d. Aktienges. für Glasindustrie	Freibergerstr. 93, II.
302. *Marbach, Hugo	Buchhalter	Guzkowsstr. 15.
303. Martin, Aug. Mor.	Oberlehrer an der 9. Bezirksschule	Poliergasse 12, II.
304. Martinsen, D. F. A., Dr.	Privatus	Leubnigerstr. 6, II.
305. Mayer, Vincenzia	Kaufmannswittwe	Florastr. 9b, I.
306. Meinhold, Walther	Kgl. Hofbuchdrucker	Zinzendorffstr. 29, I.
307. Meinig, Cl. Alex.	Wirthschaftsinspektor d. Kgl. Gefangenanstalt	Mathildenstr. 57.
308. Meiselbach, F. F. W.	Subdirektor	Blochmannstr. 5, I.
309. Melzer, Gotthelf	Glasernermeister	Maunstr. 39.
310. Melzer, Otto, Dr. phil.	Professor, Rektor des Wettiner Gymnasiums	Wettinerstr. 48, II.
311. Melzer, P.	Betriebssekretär a. D.	Dürerstr. 54.
312. Melzer, Bernhard	Prokurist der Credit- anstalt f. S. u. H.	Altmarkt 13.

Name.	Stand.	Wohnung.
313. Melzer, Paul	Kaufmann	Waisenhausstr. 22.
314. Menzer, Richard	Kaufmann	Christianstr. 7, p.
315. Merbitz, Franz	Kaufmann	Sternplatz 1.
316. Merbitz, Hans	Drechslermeister	Flemmingstr. 6.
317. Merbitz, Otto	Prokurist der Firma W. A. Heischmann	Reinhardtstr. 2, III.
318. Merbitz, Richard	Hutmacherobermeister	Marienstr. 6, p.
319. Mezler, Otto	Kaufmann	Altmarkt 9.
320. Meyer, Franz	Hotelier	Wilsdrufferstr. 7.
321. Meyer, Franz	Privatus	Mathildenstr. 6, I.
322. Mierisch, Otto	Kaufmann	Friedrichstr. 44.
323. Miltenberger, H.	Schneidermeister	Frauenstr. 9, I.
324. Mittelbach, Rich.	Forstrentamtman	Moritzburg.
325. Mittentzwei, Fr. Wilh.	Lehrer	Chemnitzerstraße 22 b, I.
326. Modes, Robert	Erster Kassirer im Cultusministerium	Pestalozzistr. 23, III.
327. Möbius, Max Alfr.	Couvertfabrikant	Neuegasse 34.
328. Moritz, Wold.	Zahnarzt	Pragerstr. 48, II.
329. Müller, Alfred	Goldschläger	Gr. Meißnerstr. 17, I.
330. Müller, Bruno Aladin	Radlermeister	Pragerstr. 30, p.
331. Müller, Ed. Gust.	Fleischermeister	Gr. Meißnerstr. 4, p.
332. Müller, Gustav	Rechtsanwalt	Pillnitzerstr. 1.
333. Müller, Gust. Emil	Kaufmann	Sternplatz 1.
334. Müller, Richard	Goldschläger	Gr. Brüdergasse 18, p.
335. Müze, Robert	Hofrath	Schloßstr. 34, III.
336. Muncacsy, Josef	Cafétier, Café Metropole	Altmarkt.
337. Naecke, Oswald	Kaufmann (bei Richard Scheibenbauer)	Kleine Plauensche- straße 45, p.
338. Reidhardt, Adolf	Prokurist d. Fa. Menz, Blochmann & Co.	Pragerstr. 2, p.
339. *Neumann, Ernst Jul.	Prokurist der Firma Ernst Neumann	Rosenstr. 90, II.
340. Neumann, Fr. E.	Kaufmann	Loschwitz.
341. Neumann, Herm.	Uhrmacher	Georgplatz 14.
342. Niemack, Louis	Badeanstaltsbesitzer	Circusstr. 52, II.
343. *Niekold, Franz Ferd.	Direktord. 10. Bezirksch.	Pillnitzerstr. 60.
344. Nimpfisch, Eduard	Prokurist d. Sächs. Bank	Holbeinstr. 12, III.
345. Nippold, Max Jul., Dr. jur.	Oberlandesgerichtsrath	Königsbrückerstraße 26, p.
346. Robe, Alfred	Privatus	Kaulbachstr. 31, p.
347. Dehmichen, Hermann	Handschuhfabrikant	Gr. Brüdergasse 31.
348. Opitz, F. A.	Kaufmann	Sedanstr. 11, IV.
349. Otto, Karl	Kaufmann	Strehlenerstr. 16, p.

Name.	Stand.	Wohnung.
350. Paal, Herm.	Zahnarzt	Struvestr. 6, II.
351. Päßler, Johannes	Buchdruckereibesitzer	Gr. Klostergasse 5.
352. Palitzsch, Bruno	Blumenfabrikant	Grunaerstr. 7, p.
353. Palmié, Heinrich	Kommerzienrath	Seestr. 4, p.
354. *Pausdorf, Albin	Hotelier	Wienerstr. 1—3.
355. Pappermann, Oskar	Kaufmann	Wilsdrufferstr. 21, II.
356. Paschte, Willibald	Polizeisekretär	Sachsenallee 4, III.
357. *Patzig, Alfred	Schlossermeister	Feldschlößchenstr. 12.
358. Paulick, Nikolaus	Privatus	Marschnerstr. 30, I.
359. Pech, Albert	Privatus	Albrechtstr. 1 d, III.
360. Pertz, Paul	Kaufmann, i. Ja. Fedor Edelmann	König Johannstr. 2b.
361. Peters, Ottomar	Bäckermeister	Victoriastr. 3.
362. Peters, Rich.	Drogist	Marktgrafenstr. 26.
363. Peholdt, E.	Pastor emer.	Rathen.
364. Peholdt, Fr. Gerh.	Kaufmann	Werderstr. 8.
365. Pehold, Hermann	Chemiker	Friedrichstr. 52.
366. Pfenuigwerth, B.	Kaufmann	Schössergasse 10.
367. Pfitzmann, Oswald	priv. Kaufmann	Loschwitz, Schiller- straße 44f.
368. Philippi, Karl	Direktor der Elbschiff- fahrts-gesellsch. „Kette“	Albrechtstr. 27.
369. Piesold, Emil	Privatus	Palmstr. 6.
370. Piesch, Bernhard	Kaufmann (Firma Emil Ad. Mörbe)	Fleischergasse 7.
371. Piesch, Gust. Ad.	Kaufmann	Lutherplatz 9.
372. Plötner, Fr.	Hofmusikalienhändler	Hauptstr. 2, p.
373. *Plüschke, Hermann	Drogist	Scheffelstr. 5.
374. *Pöschel, H. G.	Kaufmann	Joh. Georgenallee 11.
375. Pösch, F. Rich., Dr. jur.	Rechtsanwalt	Schloßstr. 24, III.
376. Poland, Franz, Dr. jur.	Bezirksger.-Assessor	Kaulbachstr. 2, III.
377. Polle, Fr., Dr. phil.	Professor am Vikthum- schen Gymnasium	Gr. Plauensche Str. 17/19, p.
378. Pollender, G. Ad.	Conditor	Rgl. Gr. Garten, Pavillon E, p.
379. Polz, Max	Uhrmacher	Pragerstr. 20.
380. Preßprich, Gust. Adolf	Stadtbaumeister	Weißeritzstr. 16, III.
381. Rade, Ernst	Buchbindermeister	Katechetenstr. 5.
382. Radisch, E.	Kaufmann	Kaulbachstr. 14.
383. Ranisch, Herm.	Buchhalter	Lorkingstr. 26, p.
384. Rau, Max	Kaufmann	Pragerstr. 9.
385. Reh, Dietrich	Fabrikbesitzer	Falkenstr. 24, I.
386. Rehfeld, Albert	Buchbindermeister	Birnaische Str. 10, I.
387. Reichel, Zul.	Buchdruckereibesitzer	Am See 32, I.

Name.	Stand.	Wohnung.
388. Reimann, Gustav	Buchhalter	Werderstr. 15.
389. *Reißner, Carl	Verlagsbuchhändler	Barbarossastr. 9.
390. *Renner, Ad.	Kaufmann	Altmarkt 12, p.
391. Reuter, Clemens	Privatus	Wintergartenstr. 11.
392. Richter, N. L. R.	Kiemermeister	Trompeterstr. 4.
393. Richter, N. D.	Fabrikbesitzer	Sachsenplatz 3.
394. Richter, Bernh., Dr.	Professor am Gymnasium Albertinum	Freiberg.
395. Richter, Edwin	Oberpostassistent	Eichenstr. 3, I.
396. Richter, Georg	Privatus	Gluckstr. 13.
397. Richter, Otto	Buchhalter	Pragerstr. 6.
398. Rietschel, E. F.	Rechnungsinspektor	Dürerstr. 92, I.
399. Rietschel, E., Dr. jur.	Assessor	Kadeberg.
400. Roesler, Alfred	Kaufmann	Circusstr. 12.
401. Roettger, Ludwig	Restaurateur	Marienstr. 20, p.
402. Rohn, E. Adolf	Friseur	Hauptstr. 20, p.
403. Rother, Georg	Buchhalter	Kurfürstenstr. 32.
404. Rotter, Bruno, Dr. phil.	Professor	Schnorrstr. 1, III.
405. Rottmann, Otto	Mechaniker	Amalienstr. 14, p.
406. *Rudert, Paul	Kaufmann	Bohlandstr. 2.
407. Rudloff, Th. M.	Rechnungsrath	Landhausstr. 14, II.
408. *Rudolph, Anton, Dr.	Justizrath	Circusstr. 35, I.
409. Rudolph, Otto	Beamter der Dresdener Baugesellschaft	Elßässerstr. 4, II.
410. Rüger, D.	Drechslermeister	Schloßstr. 7, p.
411. Rummelt, Gustav	Kaufmann	Johannesallee 1, II.
412. Sächsl.-Böhm. Dampfschiffahrtsgesellschaft		
413. Sagel, Gust. Rob.	Postsekretär	Strehlenerstr. 39, III.
414. Sattler, J. F. D.	Bureauvorsteher	Altst. Rathhaus III.
415. Schachtschabel, W. A.	gepr. Hufbeschlagmeister	Oberseergasse 9, p.
416. Schade, F.	Kaufmann	Victoriastr. 2, p.
417. Schade, William	Kaufmann (b. C. Berckmüller)	Alaunstr. 42, I.
418. Schaffner, Herm.	Kaufmann	Seidnitzerplatz 2, I.
419. Schedlich, Georg	Fabrikant	Zwickauerstr. 44.
420. Scheffler, W., Dr. phil.	Professor an der technischen Hochschule	Sedanstr. 6, III.
421. Scheidhauer, J. H., Dr. ph.	Apotheker	Friedrichstr. 41.
422. Scherz, Benno	Baumeister	Dürerstr. 54, III.
423. Schickel, Otto	Kaufmann	Schubertstr. 27.
424. Schiebold, Woldemar	Strohutfabrikant	Mosczinskyst. 9, I.
425. Schiffmann, Paul	Bureauassistent an der kgl. Staatsbahn	Löbtau, Rostitz- Wallwitzpl. 15, II.

Name.	Stand.	Wohnung.
426. Schildbach, Moritz	Bildhauer	Seilergasse 14, II.
427. Schiller, C. G.	Entomolog	Bauznerstr. 49, III.
428. Schiller, Max	Kaufmann	Schloßstr. 2, p.
429. Schirmer, C. Th.	Dekorationsmaler	Dürerstr. 92, I.
430. Schlüter, Franz	Kommerzienrath	Wienerstr. 51.
431. Schmidt, Carl	Kaufmann	Alaunstr. 21, III.
432. Schmidt, F. Chr.	Rechtsanwalt u. Notar	Christianstr. 34, III.
433. Schmidt, Heinr. jun.	Kaufmann	Wienerstr. 30, p.
434. Schmidt, Heinr.	Beamter d. Dresd. Bank	Serrestr. 11, II.
435. Schmidt, Johannes	Kaufmann	Ostbahnstr. 14, I.
436. Schmidt, Robert	Finanzbuchhalter	Kaulbachstr. 5, I.
437. Schmiedel, Alfred	Buchbindermeister	Rähnißgasse 18, III.
438. Schneider, Carl	Privatus	Josephinenstr. 19, I.
439. Schneider, F. Emil	Kaufmann	Bauznerstr. 31.
440. Schobert, Oswald	Apotheker	Uhlandstr. 7.
441. Schoch, Otto	Zahnarzt	Hauptstr. 8, II.
442. Schoch, Theodor	Kaufmann (b. Günther & Rudolph)	Seestr. 4, p.
443. Schönbrodt, Paul	Optiker	Neumarkt 4.
444. Scholl, Wilhelm	Weinhändler	Moritzstr. 4, p.
445. *Scholz, Max	Kaufmann	U. d. Frauenkirche 3, I.
446. Schorcht, Const.	Tapezierer	Brunaerstr. 36.
447. Schramm, Felix	Kaufmann	Landhausstr. 27, I.
448. Schreyer, Johannes	Musiklehrer	Lindengasse 20.
449. *Schroder, Gustav	Papierwarenfabrik	Nicolaistr. 14, I.
450. Schroder, Otto	Börsensaal	Ferdinandstr. 5, III.
451. Schrotky, Paul	Controleur bei der Kgl. Landrentenbank	Fürstenstr. 57, III.
452. Schubert, Felix	Kaufmann	Ludwigstr. 2, I.
453. Schulze, Paul	Schneidermeister	Südenhof 1.
454. Schulze, Arthur	Ingenieur	Marschallstr. 36.
455. Schulze, C. F.	Goldschläger	Josephinenstr. 13.
456. Schulze, Ernst	Expedient im Königl. Standesamt	Zeughausplatz 1, I.
457. Schulze, Reinhold	Bureauassistent b. Cul- tusministerium	Galeriestr. 16, III.
458. Schumann, Hermann F. Ferd.	Landrichter	Holbeinstr. 71, III.
459. Schwarz, Oskar	Schneidermeister	Galeriestr. 1, II.
460. Schwarzbach, P. Gustav	Gärtner	Struvestr. 6.
461. Schweigert, F. R.	Sekretär b. d. Staats- schuldenbuchhalterei	Kleine Plauensche- straße 11, II.
462. Seidewitz, Franz,	Particulier	Josephinenstr. 28, I.
463. Seifert, Ufo	Organist	Zinzendorfstr. 5.

Name.	Stand.	Wohnung.
464. Seitler, Bruno	Architekt	Johannesstr. 23, II.
465. Sendig, August	Kaufmann	An d. Kreuzkirche 1.
466. Seyfert, Bernhard	Kaufmann	Waisenhausstr. 20.
467. Seyfert, M. M.	Hofkonditor	Böhmischestr. 6.
468. Seyfried, Max	Kaufmann	Güterbahnhofst. 27, I.
469. Seyring, Bruno	Kaufmann	Guzkowstr. 11, III.
470. Siebert, Emil	Hotelier	Scheffelstr. 4.
471. Silberschmidt, G.	Tapezierermeister	Neumarkt 6, p.
472. Simon, Alfred, Dr. jur.	Landrichter	Schumannstr. 19.
473. Sippel, Curt	Schlossermeister	König Johannstr. 4.
474. Sohre, Carl Oswald	Lederhändler	Schöffergasse 10, p.
475. Sohre, Reinhold	Kaufmann	Ostribz.
476. Sommerfeld, C. G.	Direktor	Rosenstr. 32, III.
477. Speckmann, Wilhelm	Kaufmann	Barbarossastr. 2.
478. Spiegler, Julius	Restaurateur	Schloßstr. 21.
479. Springer, Rich.	Privatus	Zöllnerstr. 20, III.
480. Standfuß, Georg	Juwelier	Jüdenhof 1.
481. Stein, C. F. Louis	Kammermusikus a. D.	Zinzendorfstr. 47, IV.
482. Steuer, Jul. Albert	Techn. Beamter d. Ver. Eschebach'schen Werke	Kasernenstr. 33, II.
483. Steurich, P. W.	Gasingenieur	Elbberg 17, II.
484. Stöckel, Johannes G., Dr. jur.	Rechtsanwalt	Antonstr. 35.
485. Straube, Rich. Heinr.	Fabrikant	Hauptstr. 19.
486. Streubel, Gg. P.	Drogist	Lindenaufstr. 42.
487. Striegler, Oskar	Hauptkassenassistent	Liliengasse 8, I.
488. Stubmann, Paul	Kaufmann	Holbeinstr. 1, III.
489. Stühmke, Otto	Kaufmann	Wallstr. 3, p.
490. Teichmann, Osmar Felix Dr. jur.	Stadtrath	Königsbrückerstraße 8, II.
491. Teistler, Hermann	Kaufmann	Röhrhofsgasse 22, II.
492. Thielemann, Otto	Kaufmann	Gr. Meißnerstr. 4.
493. Thielen, Gustav	Rechnungsrath	Blochmannstr. 15.
494. Thieme, August Louis	Hauptkassierer a. D.	Reitbahnstr. 12, II.
495. *Thies, Karl	Dr. phil.	An der Herzogin Garten 10, p.
496. Thomas, Carl	Ingenieur	Plauen, Georgstr. 26.
497. Thomas, Carl	Bermessungsinspektor	Briefnißstr. 18, II.
498. Thomas, Ernst	Gastwirth	Loßwitz, Schöne Aussicht.
499. Thomasz, Bruno	Kaufmann	Fischhofplatz 23, p.
500. *Tittel, Richard	Buchbindermeister	Mathildenstr. 20, I.
501. Treibmann, Otto	Schafstfabr.	Liliengasse 20.
502. Tretbar, Ernst	Kaufmann	Holbeinstr. 3.

Name.	Stand.	Wohnung.
503. Treybal, Heinrich	Kaufmann	Werderstr. 19, II.
504. Trinckauf, Arno G.	Obersteuerinspektor	Schulgutstr. 16.
505. †Trosch, G. Edmund	Kaufmann	Gr. Meißnerstr. 4.
506. Troschütz, Julius	Kaufmann	Scheffelstr. 6, p.
507. Türk, Josef	Rechtsanwalt	Johann Georgen- Allee 8, I.
508. Udlust, Gustav Ad.	Hoftischler	Sahnebergstr. 3, I.
509. Ufer, M. N.	Kaufmann	Friedrich-Allee 21.
510. *Uhlig, Hermann	Fabrikant	Ostraallee 21.
511. Uhlmann, M.	Kaufmann	Blasewitz-Neugruna.
512. Uhlmann, Louis	Ingenieur	Chemnitzerstr. 59.
513. Umlauf, F. M.	Institutsvorsteher	Holzberggasse 7, p.
514. Unbescheid, Emil	Kaufmann	Schreibergasse 2, p.
515. Unger, F. M.	Kriminalinspektor	Al. Schießgasse 2, I.
516. Urbach, Jul. H. Theod., Dr. phil.	Professor an der Kreuz- schule	Al. Plauenschestraße 47, II.
517. Urban, Ernst	Kaufmann	Schloßstr. 18, p.
518. Vogel, Carl E.	Chocoladenfabrikant	Leubnizerstr. 14.
519. Vogel, Max	Kaufmann	Rosenstr. 88, p.
520. Voigt, Emil	Kaufmann, i. Fa. C. G. Wagner sen.	Seestr. 2, p.
521. Voigt, Theodor	Kaufmann	Mathildenstr. 41.
522. *Volke, Hermann	Beamter des landwirt. Creditvereins	Maxstr. 3, II.
523. Vollmann, M. N.	Kaufmann	Querallee 12, p., Gartenhaus.
524. Vollstädt, M. Louis	Schneidermeister	Schreibergasse 18, II.
525. Wachs, Hermann	Kaufmann	Kasernenstr. 6.
526. Wachs, Karl	Kaufmann	Königstr. 7, I.
527. Wagner, H. W.	Leihbibliothekar	Marienstr. 28.
528. Weber, Emil	Zimmermeister	Holbeinstr. 36, p.
529. Weber, F. M.	Institutslehrer	Cirkusstr. 34, III.
530. Weigel, F. Emil	Kaufmann	Marienstr. 12, p.
531. Weiß, Th.	Kaufmann	Schloßstr. 17, p.
532. Weisensfels, Paul	Elfenbeinbildhauer	Holbeinstr. 95, IV.
533. Werner, Paul	Prof. i. H. S. Zschucke	N. d. Kreuzkirche 2.
534. Werner, Gottlob	Kaufmann	König Johannstr. 10.
535. Wezel, Adolf	Eisenbahnsekretär	Umlandstr. 4, III.
536. Wienrich, C. D.	Kaufmann	Lüttichaustr. 11, I.
537. Wiesner, Ferd.	Kaufmann	Töpferstr. 9, p.
538. Wildau, Ferd.	Kaufmann	Moritzburgerstr. 13, II.
539. Wilde, Bruno	Kaufmann	Kohlschütterstr. 4.
540. Wildt, Rudolf	Buchhalter a. d. Credit- anstalt f. H. u. S.	Altmarkt 13.

Name.	Stand.	Wohnung.
541. Wilhelm, D. A.	Droguist	Lindenaufstr. 8, p.
542. Wittekopf, Hugo	Direktor	Leipzigerstr. 8, I.
543. Wittig, Herm.	Bildhauer	Reißigerstr. 69.
544. Wobser, Jul.	Oberrechnungsrevisor	Striesenerstr. 45.
545. Woermann, C., Dr.	Geh. Hofrath, Galerie- direktor	Hübnerstr. 5.
546. Wofurka, Franz	Hoflieferant u. Stadt- rath	Marienstr. 6, p.
547. Wolf, Ed., Dr. jur.	Justizrath	Johannesstr. 19, II.
548. Wolf, S.	Graveur	Seestr. 3.
549. Worm, C. A.	Buchbinder	Waisenhausstr. 13, p.
550. *Worm, Eduard	Privatus	Alaunstr. 47, III.
551. Wunderlich, Louis	Kaufmann	Sedanstr. 9, III.
552. Zeh, Alfred M.	Architekt	Kasernenstr. 19, I.
553. Zeidler, Ernst, Dr. phil.	Institutsdirektor	Seidnigerstr. 9.
554. Zeidler, Otto	Goldarbeiter	Grunaerstr. 13.
555. Zeising, Rob. W.	Rechtsanwalt	Amalienstr. 13, II.
556. Zesche, Franz	Chemiker	Gluckstr. 7, II.
557. Ziegenbalg, Fr. Herm.	Schuhmacher-Obermstr.	Victoriastr. 11, p.
558. Zillmann, Rich.	Zahnkünstler	Wilsdrufferstr. 17, II.
559. Zimmermann, Oswald	Direktor der „Deutschen Wacht“	Blochmannstr. 20, II.
560. Zscheile, G. Ad.	Privatus	Franklinstr. 16, I.
561. Zschoche, Otto	Kaufmann	Wallstr. 25, p.

Verzeichniß
der Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse
im Jahre 1897.

I. Vorstand.

1. Lehmann, Oskar, Dr. phil., Professor, 1. Vorsitzender.
2. Martin, Aug. Mor., Oberlehrer, 2. Vorsitzender.
3. Fickenwirth, C. W., Bürgerschullehrer, 1. Schriftführer.
4. Schrotky, Herm., Kontrolleur bei der Landrentenbank, 2. Schriftf.
5. Golditz, Hugo, Buchhändler, Cassirer.
6. Engert, Hugo, Kaufmann, Vorsitzender des Wander-Ausschusses.
7. Lingke, August, Leihbibliothekar, Bibliothekar.

II. Delegirte.

1. Rietschel, Ernst, Rechnungsinspector.
2. Greiff, Julius, Kaufmann.
3. Müller, Alfred, Blattgoldfabrikant.

III. Rechnungsprüfer.

1. Thielemann, Otto, Kaufmann.
2. Otto, Karl, Kaufmann.
3. Meinig, Cl. Alex., Wirthschaftsinspector.

IV. Wahl-Ausschuß.

1. Gottschald, Ernst, Kaufmann.
2. Greiff, Julius, Kaufmann.
3. Merbig, Richard, Hutmacher-Obermeister.
4. Schneider, Carl, Privatus.
5. Thielemann, Otto, Kaufmann.

V. Boots-Ausschuß.

1. Greiff, Julius, Kaufmann, Vorsitzender.
2. Martin, Aug. Mor., Oberlehrer.
3. Merbig, Richard, Hutmacher-Obermeister.
4. Schneider, Carl, Privatus.

VI. Unterstützungs-Ausschuß.

1. Martin, Aug. Mor., Oberlehrer, Vorsitzender.
2. Rietschel, Ernst, Rechnungsinspector, Schriftführer.
3. Colditz, Hugo, Buchhändler, Cassirer.
4. Greiff, Julius, Kaufmann.
5. Leonhardi, Reinh., Procurist.
6. Merbitz, Richard, Hutmacher-Obermeister.

VII. Vergnügungs-Ausschuß.

1. Heukler, Johannes, Buchdruckereibesitzer.
2. Merbitz, Hans, Drechslermeister.
3. Merbitz, Richard, Hutmacher-Obermeister.
4. Schneider, Carl, Privatus.
5. Streubel, Georg, Drogist.

VIII. Wander-Ausschuß.

1. Engert, Hugo, Kaufmann, Vorsitzender.
2. Seyfried, Max, Kaufmann, Schriftführer.
3. Colditz, Hugo, Buchhändler.
4. Eckert, Paul, Hofjuwelier.
5. Fickenwirth, C. W., Bürgerschullehrer.
6. Ganz, Moritz, Mechaniker.
7. Greiff, Julius, Kaufmann.
8. Jacob, Franz, Kaufmann.
9. Jacob, S. Karl, Ministerial-Controleur.
10. Kappmeyer, Rob., Steinsetzmeister.
11. Kotte, S. A., Ministerialsecretär.
12. Lingke, August, Leihbibliothekar.
13. Merbitz, Richard, Hutmacher-Obermeister.
14. Müller, Alfred, Goldschläger.
15. Piezsch, Gustav, Kaufmann.
16. Ranißch, Hermann, Kaufmann.
17. Schneider, Carl, Privatus.
18. Steuer, Jul. Albert, Techn. Beamter.
19. Wachs, Hermann, Kaufmann.



Otto Grube
Dresden-A.
Kronstr. 18.

Datum der Entleihung bitte hier einstempeln!

15. Aug. 1897

21. Juni 2000

SÄCHSISCHE LANDESBIBLIOTHEK



2 0528366

H. Saxe. G 957 I



[Illegible handwritten text on a small label]